

GERECHTELIJKE PROTOCOLLEN

van het Richterambt Bredevoort
over het jaar 1552
met een alfabetische namenindex
en een verklarende woordenlijst

TEN GELEIDE

Het vierde, door de paleografische werkgroep van de Oudheidkundige Werkgemeenschap ADW getranscribeerde deel van het Judicieel Protocol, bevat de gerechtelijke handelingen van het Richterambt Bredevoort uit de periode 1552 (inv.nr. 41).

Dankzij de medewerking van het Rijksarchief Gelderland hebben we twee jaar geleden dit boek in kopievorm ter beschikking gekregen. Inmiddels hebben we in september 2001 ook jaargang 1554 mogen kopiëren. Daarmee zijn we voorlopig wel een paar winters onder de pannen, want deze telt bijna het dubbele aantal pagina's. In voorgaande transcripten hebben we de originele folioaanduiding gehandhaafd, maar door het grote aantal niet beschreven -maar wel doorgenummerde folio's- hebben we deze keer gekozen voor een paginanummering. Onderaan ziet u vaak nog wel het oorspronkelijke folionummer. De heer P. Meerdink –archivaris bij het Streekarchivariaat Oost-Gelderland- is ons ook deze keer met zijn toelichtingen, vooral waar het Latijnse teksten betreft, van dienst geweest.

Achterin vindt u een verklarende woordenlijst en een index van persoons- en boerderijnamen, aangevuld met de genoemde plaats- en buurtschapsnamen.

Aan de totstandkoming van dit transcript hebben de volgende leden van de 'ADW Werkgroep Paleografie' meegewerkt:
Anne Mieke Diepersloot, Jenneke Hiensch, Aukje Lankamp, Hans Ligterink.

1552

Richter Johan van Isendorn, Koirnoten
 Hinrich Wassinck, Gert Smit, Salke
 Scheynck, Johan Rensinck, Hermen
 Evers, Hermen Nachtegale. Actum
 10e ffebruarij Anno 1552.

So Derick Twickels gegichtet dat pendunge und
 pantkerunge geschiet sij tussen Paeschen Haken-
 broick und Peter Rasehorn. Hefft die rentmester
 vanwegen der hoicheit gedingt: Quemen zie beiden nicht
 off imant orer fulmechtich und verdedingdenn
 solche pendunge und pantkerunge mit recht, sollen
 zie beide in die brocken und pantfellych staen und
 verwunnen sien, zie kondent breken mit betern
 rechte.
 Heth gericht heth wachten und waren.

Derich Twickels gegichtet dat pendunge und
 kerunge geschiet sij tussen Arnt Lumens, Roloff
 Gotschalx als penders und Wolbert Rengerdinck.
 Ind hebben Arnt und Roloff gedingt: Queme Wolbert
 nicht und verdedingde die pantkerunge, sollen zie
 ene rechte pendunge und hie onrechte pantkerunge
 gedaen hebben ind darum die brocken als pantfellich
 schuldich sin an der hoicheit aff t' done, hie kondet
 breken mit betern rechte.
 Heth gericht heth wachten und waren.

Hartlieff Welinck spreckt an mit recht Reintgen, schult
 to Buckelo, ind segt wu hem schult t' Buckelo schuldich gewest
 van ein paer stier, voir welcker schult hie hem weder
 avergewesen van juffer van Lintelo t' boren 6 moller
 rocgen ind ein schepell, des zie onder sich so verdragen.
 Nu hefft hirenbaven die schulte densolven rocgen solffs
 gebort. Sall hie darum schuldich sin sodanen tax van
 rocgen hie hem so ontboirt noch solffs t' betalen, mit
 entrichtunge hinder ind schaden, t' kennen off to versaken - 1e.

Anna, husfrowe Johans van Vorden, durch Gert
Kopper op Schult t' Buckelo-----2e.

Gert ten Ruwenhoff up Wessell Warnsinck voir
twe daler, dre schepell rogen und vier stuver brabant
ter reckenschap, t' kennen off to versaken-----1e.

Roloff Ekinck up Wilhm ter Lindert-----2e.

Hinrich Smees, fulmechtich Hern Gert Meijnen, spreckt
an mit recht koepman Derick, wu kopman Derich
sij borge worden als principaell voir Wessell
Tangbol also voir enen ridergulden, darvoir hie hem
hadde laten besetten-----1e.

Arnt Heijnen up Reintgen, schult t' Buckelo, voir enen
ridergulden ter reckenschap herkomende van ene koe
t' kennen off to versaken-----1e.

Johan ter Woirt up Gert ter Wiesche voir twe
daler ind enen snaphanen, herkomende van enen
runde, t' kennen off to versaken-----1e.

In der twistiger sachen tussen Bernt Dalwick und
Hinrich Snoenbusch is verdragen dat Hinrich Bernde
geven ind betalen sall nestkomende mitfaste 2½
daler und neistkomende meijmarckt ock 2½ daler,
also dat up Meij viff daler wal betalt sien sollen,
darvoir Hermen Nachtegale als principael sache-
wolt gelavet ind sich verpflichtet.

Tobe to Kortbecke und Hinrich Konings hebben onder
verpandunge orer have und guder die zie nu in
diesen Ampte hebben off krigen mogen, gelavet Egbert
Brethower ind sinen erven allenthalven schadelois

t' holden van alsulcher geloffte und burchtall die hie
tusschen on beiden gedaen hefft als herkomende
van enen hoyslach, genompt Kortbecker slach, gelegen
in die Suerwick off Lierbroick, na vermoge
und inholt twiër utgesnedener zedelen, durch
den Statholder Johan van Isendorn ondertekent
und dairvan opgerichtet.

Richter Johan van Isendorn, koirnoten
 Albert Dienberch, Wilhm Lebbinck,
 Johan van Voirst, Johan Herbers.
 Actum 11 february Anno 1552.

Die hoicheit und Hinrich Volmars gesinnen des ordels
 an Johan van Voirst bestadet. Ind so Johan van
 Voirst des sich noch nit eigentlich beleret, hebben die
 parthen hem noch 14 dage vergunt, ind dat he den
 proces furderen solle.

Die hoicheit gesint Kone Woirdes sinen voirsprecken
 in t' brengen off vor to nemen wes lantrechts is,
 off hie solle mit den lesten ordel fellich sin, hie konde 't
 breken mit betern rechte.

Heth gericht heth wachten ind waren.

Die hoicheit gesint Albert ten Helkamp ind Hermen
 Feites ore beter recht in t' brengen off zie sollen
 fellich sien mit den lesten ordel. Dairup dat gericht
 heth wachten und waren.

Albert ten Helkamp hefft avermidtz hantastunge bij
 siner selicheit beholden dat hie ten neigsten gericht
 kranck gewest sij, also dat hie an 't gericht nicht
 hefft komen kunnen. Ind so hem anders kan
 averwesen werden, will hie om liden. Ind hefft
 up die anspracke sin onschult gedaen.

Die sake tussen der hoicheit ind Wessel Dirckinck
 utgestalt bis ten neigsten gericht. Iderns sins rechts
 onverkorth.

Tonis Wassinck van ein gefecht mit Wilhm We-
 kamps son up g(enade).

Hinricus, onderkoster in Wenterswich sich up g(enade)
 voir hem ind mede sin husfrouw als dat sin
 husfrouw in der kercken up Gerdruit Kopen ein
 mess getagen. J(e)doch nit to wercke gestalt. Ind dat
 hie desolve Gerdruit up den kerckhoff mit stenen
 geworpen ind in der kercken geslagen. Allent na
 gicht Johan Schomakers de facto Gerdruit hem gesagt.

Die hoicheit spreckt an mit recht Hinrich, lange Schroder, ind Hinrich Pelser, dat zie mit den anderen gefecht ind hantwopunge gehalden; daran gebrockt na lantrecht ter kennen off to versaken.

Hinrich, lange Schroder, gedingt up den voirsprecken. Ind die Pelser is verwunnen, hie kondet breken mit betern recht. J(e)doch hefft hie hirvoir sin onschulth gedaen.

Herbert Menekinck van en gefegt mit seligen Johan Albers up g(enade). Borge Hermen Rosen.

Der fulmechtige der Erffgenamen und Bueren in Raetmanner Marcke nadat Vennewertlo und Toniss Willinck hebben gesunnen, des ordels bestadeth an Wilhm Lebbinck, die oich dat ordel schriftlich ingebragt hefft und affgewesen. Item die fulmechtige der vurg(enante) Erffg(enamen) ind Bueren vanwegen siner principalen ind Tonis Willinck durch sinen diener Gerrit Kopper, hebben den Richter hantastunge gedaen dat Wilhm des ordels onbedacht sien und pliven solle.

Die fulmechtige der Erffg(enamen) ind Buren in Raetman vurg(enant) bedancken voiererst sich des affwesen ordelss ind befragens eins ordels bij den gericht wu zie tot oren ingefoirten schaden ind der misbruick der borchstellunge na sollen komen.

Hirtegen segt Tonis Willinck, derwilen dat dat ordell Tonissen nit heel fellich en wiset in der ansprake, dan allene gewesen dat hie nit bewesen sine possessie nadat Vennewertlo, derwilen hie dan ein hoffman is, ind dat ordell nit widers dan up sin persoen und nit mede up die onkosten nabringt, sal hie darum nit schuldich sin ennige onkosten t' dragen. Ind wil darvan protestirt hebben dat

hie sich nit widers in der saken in en late dan hie voirhen bedingt ind hie na recht schuldich sij. Ind des oich giens ordels geschuwet ind begerth hebben.

Bestadet und die Richter mit den gerichte an sich behalden up die kosten van ongelichen ten neigsten gericht hirvan desen itzigen bedingden ordel to erkennen wes sich na lantrecht behoren sall alss belangende den schaden.

Stine Wissinck up Bernt van Renen(?)-----2e

Die sake tussen Bernt ten Kreill ind Coirth Kamp-huss utgestalt bis ten neigsten gerichte. Idern sins rechts onverkort.

Die sake tussen Jurden Bennekinck ind Kerstgen ten Nienhus, sub spe concordie, utgestalt bis ten neigsten gericht.

Die Erentdoichsame Juffer Ffie van Lintelo, wet-frowe, durch den Erentvesten ind fromen Christoffer van Munster, hirto oren gewonnen togelaten mumbar, spreckt an mit recht Warner Weninck, also enen onderhebber ind gebrocher des gudes Tho Thuente, ind segt wu sie jarlix uth densolven gude heb ein moller rocgen, ind des verschrifunge heb wider inholt dersolver siegel ind breve, darvan wesende. Ind zie daran heb penden laten also voir achterstedige rente tot 17 jaren verjart ind ein jair binnen jars allent ter reckenschap, darup panthkerunge geschiet is. Solle darum schuldich sien van binnen jars betalunge t' doin off to bewisen off voir dat verjarde sin onschult t' done. Ind segt so hie darup pantkerunge gedaen hefft, dat zie en rechte pendunge ind

hie onrechte pantkerunge gedaen hebbe, solle och verplicht sin sodane brocken an der hoicheit aff t' done nadem he ein gebruker dessolven gudes is, mit wederrichtung kosten ind schaden.

Ind segt dat dat sich so na rechte behoren solle ind stelt sulx to rechter antwurt. Mit voirbeholt aller notdrofft (de)ss rechten.

Hirtegen replicirt Wernner Weninck ind segt hie en sij gien grunther, noch heb oich gien erffgerechticheit dan pachtische wise datsolve guet in gebruick.

Derhalven die pender an hem nictes wynnen off verlesen dieseshalven solle können, derwilen die pendunge geschiet sij an den erffgrunt luet der wetten ind or solffs anspraken. Solle darumb rechte pantkerunge gedaen hebben ind des ein ordel. Item die anleggersche leth ditmael dise sache tegen Warnner fallen, jedoch ores guden rechten tegen idermerlich onverkort voirbeholden.

Hinrich Goirkens gesint Gert Wassinck, off Lutgers mester genant, sin dode hant in t' brengen darup hie sin utgaende tith gehat hefft.

Gerdt hefft die dode hant ingebragt ind gedingt primo up sin waer.

Johan Wassinck umb kuntschap der waerheit up Johan Volmar, ind giff hem schult sine gerechte waerheit t' seggen off nit ein tiden verleden dat Jan Volmar Johan Wassing verkofft hefft etlige ekenholt ind geleveret. Ind darentendens 40 moller rocgen, 20 moller boickweiten ind 20 moller haveren, ind dieselve hefft gelavet t' leveren in vier jaren, nemlich alle jair 10 moller rocgen, 5 moller boickweit, 5 moller haver, angaende na datum diser tegenwoirdiger sedelen, wolcher is gegeven Anno 1549 up Sonct Pontianusavent. Ind off hie darup nit geleveret heb desse twe voirgangen jaren min 2 schepel boickweiten

ind 3 schepel haveren. Hirvan sine waerheit t' seggen bij penen van 25 goltgulden ind schaden mit recht. So Volmar hirtegen segte ind sinen eeth weigerde, steet der cleger hir overbodich solx hem to overbrengen als recht, ind gesint hirup rechter antwurth.

Hirtegen segt Volmar ind brengt tegen die vurgenanten zedele sine ren(v)ersael zedele ind sine koepzedele. Ind giffit dersolven gestant den koep also na vermoge der zedelen geschiet t' sin. Ind segt widers, derwile dese sache hem solffs angeet, sij hie darin nit schuldich ennige forder getuichnisse t' geven, ind daraver lofflige koepzedelen gemachet sint. Ind des enen voirordell.

Dartegens replicirt ind sagt Wassinck: Nadem Volmar die zedel bekennt der 40 moller roggen, 20 moller boickweiten ind 20 moller haveren t' leveren, die on to willen wal betalt sint, nympt Johan Wassinck solx voir bekant an, dan dewile hie sich verweigert die warheit to stant ind getuichnisse t' geven, wil hie sine gefraigter interrogatoria mit warheit bewisen ind daer doen up kost van ongelichen. Ind dat voirordel sparen. Ind fragt eins gerechten ordels, wu lange hie dartho tith geneten solle.

Bestadet an Johan van Voirst.

Johan Wassinck noch omb kuntschap der waerheit up Gert ind Hinrich Volmar mit dersolver anspraken darmit ore vader bespraket is. Ind hem is vergunt ten neigsten gerichte ore kuntschap t' geven ind so lange den eeth geferst.

Wilhm Onnekinck up Luke ten Santberge voir 6½ rider gulden ter rekenschap-----1e.

Wilhm Onnekinck up Johan Berninck voer
 ses ridergulden ter rekenschap-----1e.
 Wilhm Onnekinck up Gert Hoykinck voir dredusent
 latten ind 2 ridergulden, dat dusent geachtet up
 1½ ridergulden-----1e.
 Hermen Wassinck up Gert Gisbers wu hie hem
 verkofft 16 moller rocgen ter reckenschap die
 betalt sint ind vergangen sonct Marten solde
 geleverd hebben, des nit geschiet is. Sij hie dar-
 omb noch schuldich t'leveren, t' kennen off tho
 versaken-----1e.
 Gert gedingt up den voirsprecken.

Wilhm Esselinck up Gert Grevinck dat hie hem
 verkofft hefft 2 ossen, darvoor hie hem solde geven
 8½ ridergulden die hie noch schuldich is-----1e.

Hinrich Becker up Lambert van Rede voir ein
 moller rocgen jarlixte rente, verst(?)-----1e.

Hinrich van Voirthuss up Ffrans Weddinck voir
 7 ridergulden ind ein oirt, herkomende van ein vethen
 biesten-----1e.

Johan van Voirst, fulmechtich des praestes soncti Mauri-
 tius, gesinnen des ordels, bestadet an Albert Dien-
 berch.
 Albert hefft sin darde verst genomen.

Gert Gisbers up Johan Berninck voir ein goltgulden----1e.

Alberts ter Hell up Gert Gisbers, wu hie hem ertides
 gelent ein sloth dar he enen snaphanen vor gegeven.
 Sall hie schuldich sin dat sloth t' betalen off t' leveren.

Wilhm Onnekinck up Gert Gelkinck voir 2½ moller rocgen----1e.

Item die twist ind werderunge der potten ind bedde
in der sachen, so sich erholt tussen Mechtelt Hogers
ind Gert Gisbers, verpleven an Albert Dien-
berch, Wilhm Lebbinck, Johan Rawert ind
mester Bernt Kramp.

Johan Schomaker hefft sine gicht gedaen dat hie den
Eerenthvesten ind fromen Juriën van Diepenbrock
die wette der erster besate und kummers an alsodane
erff und guder, als Diepenbroick off sin broder
Joest in der buirschap van Miste hebben, mitsampt
allen pechten und renten dersolver, vanwegen
Bernt Krampen, als fulmechtich mins g'nedigen
hern Graven van Bentem und Stenforde etc.,
behandet hebbe dat morgenmitdach 14 dage
sien sall und dat Hermen Otterbecke, also hir-
tho Diepenbroix fulmechtich, untsate gedaen hebbe.
Darup den beiden parthiën hudigen dach angesath sij
omb die besate und untsate mit recht to verdedigen.

Bernt Krampe, als fulmechtich des Edelen und
Walgeboren hern Arndes, Graven to Bentem und
Stenfoirde etc., mins genedigen heren, hefft laten besaten und toslaen,
na gicht des geswaren, alle alsodane gruntgudenn,
nemlich Maes, Beskinck, Goirken und Bernschot,
mit allen oren pechten und upkumpsten so Juriën
van Diepenbroick in den kerspell van Wenterswich
und buirschap Miste liggende hefft, darup ontsate geschiet.
So spreckt hie an mit recht Juriën
van Diepenbroick voir dartich golden Rinsche gulden
jarlixen renten, vermoge breve und siegell darin
sin lefften voirvaderen sich verbunden voir hem
und sinen erven und nakomelingen, sunder enige
weer van rechten dairtegens t' done noch t' laten ge-
schien, up pene van pendunge die jairrenten

sunder versuemen t' betalen. Dewile nu missbeta-
 lunge der vurschreven jairrenten ongeferlich 14 jaren tot
 guder reckenschap geschiet. Stiet dairom die fulmech-
 tige und gesint der vurs. unbetalder jairrentenn
 untrichtunge und betalunge mit allen hinder und
 schaden dair die gemelte her und Grave vann
 Bentem und Stenforde etc. derhalven ingekomen is
 und noch inkomen mochten. Hirup dat weder-
 deill giene weer van rechten t' done togelaten sall
 eder behoirt to werden, und gesint der ansprakenn
 ein gerechte antwurt. Mit voirbeholt denn
 fulmechtigen vurs. aller notdrofft des rechtenn
 onversuempt te stane.

Hermen Otterbecke, als fulmechtich Juriën van
 Diepenbroick, hefft hirtegen gedingt up den voir-
 sprecken.

Tobe Wibbels und Trine sin husfrowe hebben bekant
 dat zie voir en summa geldes, die on to willen vernoget
 und betalt were, hedden jarlix up Catedra Petri, 14
 dage voir off na unbehalt, verkofft und upgedragen dem
 Erentvesten Ambrosius van Viermunde, Frerenn
 siner husfrouw und oren erven vier molder rocgenn,
 marckschone korn, Odinxer maten, bynnen Odinck
 kummerfrij buten ennige hern schattunge, unraetz-
 penningen off wu men anders nomen mach, t' leve-
 ren. Wu hebben solx na lantrechte utgegaen
 und darup vertegen mit belaffder warschap
 und beter vestenisse t' done und die vurgente renten
 t' betalen uth Kuelmanskamp, gelegen in den Wolde,
 schetende mit enen ende an der Mister marcke,
 dat ander ende an dat Wekamp. Und is verdra-
 gen dat Tobe ind mitbeschrevenen up termin vurs. die vier molder
 rocgenn solle mogen losen mit vifflich enkele
 Jochimdaler und gien ander gelt. Und so Viermunde

des geldes t' doen kregen, dat Tobe und sin mitbeschrevenen gehalten sin sall to wolker tit hie des ein maent tides bevorens verwittigt worde, heth sij up Petri off ander tiden, schuldich und gehalten sall sien t' losen.

Item hirvoir sampt der hoefftsumma, renten, hinder ind schaden, hefft Johan Vockinck in Caten gelavet als principaell sakewolt und rechte waerborge den ock Tobe, sampt sin husfrouw, under verbuntenisse oir guder dairvan gelavet schadelois t' holden.

Gert Wassinck ind Nale sin husfrowe, hebben vor on und oren erven bekant dat zie voir ein summa geldes, die on t' willen vernoget ind betalt were, hedden erflich verkofft und upgedragen Hermen Wassinck, Hillen siner husfrowen, und oren erven, alle sodane recht und gerechticheit als Gert vurs. gehat an hues und hoff, mit ener hoymaten, gelegen in der Mister marcke an den Hagen voir ein frij dorslechtich egen guet, beholtligen den hern des sins. Und des also utgegaen und darup na lantrechte vertegen und des ock alle tidt gude warschap t' done gelavet mit beter vestenisse.

Prior und procurator nu ter tit to Schaer, durch

(waarschijnlijk is het de bedoeling van de schrijver geweest om zijn gemaakte aantekeningen hier 'in het net' over te schrijven, want ook de volgende pagina in het origineel is blanco.)

Richter Johan van Isendorn, koirnoten
Lucas Duker und Hinrich Kemerlinck
alias Van der Hege. Actum 13 februarij
Anno 1552

Ffenne Rosen, vermidtz Hermen Rosen hirto oren
gekaren mumbar, hefft bekant dat zie uth orenn
friën willen umb billige bewegende oirsaken hedde
voir oir ind oren erven upgedragen und avergegeven
Berntgen, orer suster dochter, ein huesken mit den
haeffken, staende in Barle, darinne selige blinde
Martin oir suster verstorven is, mit sampt
all oir rede und unrede guder, gerackheiden und huses inge-
dompte, als Ffenne nu ter tit hefft.
Ind solx utgegaen ind darup vertegen als recht
is, mit belaffder warschap voir or und orenn
erven.

Item Berntgen vurs. hefft in densolven gerichte
verordent und avergegeven, so zie voir und eer
Ffenne vurs., oir moye, lieffs affgenge und ver-
storve, dat dan Ffenne oir erve sien solle wu
zie dan oick diesolve voir oir erve gemaket hedde.

Richter Johan van Isendorn, koirnoten
 Kerstgen ter Woirt, Gerrit Smit, Hinrich
 Wassinck, Hermen Nachtegale. Actum
 24 februarij Anno 1552.

Die hoicheit spreckt an mit recht Christoffel, Schult
 Berninckhoffs diener, ind segt wu hie hebbe ene
 koe uth den velde gehalt ind angetastet dewolke
 Hinrich ter Beest ind sin frouwe in guden besith
 ind gebrueck gehat. Derwilen hie dan solchs
 buten oren willen ind sunder maneren van recht
 gedaen und den besitteren also in sin besith turbirt
 hefft, sal hie daran gebroekt hebben so groet ind
 clein dat lantrecht vermach. Voir wolche brocke
 die hoicheit hem hefft laten besetten, und hie sich
 weder laten untsetten und Hermen Bleckinck tho
 borge gestalt, allet na gicht des gerichtdieners
 Derick Twickels. Queme dan die borge nit und
 bregte sinen principael in off imant van orent-
 wegen, sall die hoicheit die ansprake up hem ge-
 winnen hebben, hie kondet breken mit betern rechte.
 Darup dat gerichte heth wachten ind waren.

Die sake tussen Roloff Ekinck und
 Wilhm ter Lindert utgestalt, sus spe concordie, bis
 ten neigsten gerichte, idern sins rechten onverkorth.

Mette ten Broicke, durch Hinrich Daniëls hirto oren
 gekaren togelaten mumbar, spreckt an mit recht
 Wilhm ten Benseler voir 14 daler ind viff ellen
 lakens ind ein ketel ter reckenschop, wairvoir
 zie hem hefft laten besetten, na gicht des geswaren vagdes to Dinxperlo.
 Queme hie nith (und) verdedingde die ansprake mit recht off neme
 voir wes recht is, zie solle die ansprake up hem
 gewinnen hebben, hie kondet breken mit betern rechte.
 Heth gerichte heth wachten ind waren.

Richter Johan van Isendorn, koirnoten
 Johan Rensinck, Kerstgen ter Woirt,
 Hermen Nachtegale, Hermen Evers,
 Hinrich Wassinck. Actum 18 Maij Anno 1552

Die hoicheit gesint Hermen Bleckinck als borge Christoffel,
 Schult Berninckhoffs diener, sin beter recht in t' brengen
 off hie solle mit den lesten ordell fellich sin.

Heth gerichte heth wachten und waren.

Tobe Kortbecke van ein gefegt, up genaden.

Die hoicheit up Wessell ten Busschen, sladerknecht, voir
 ein gefegt ind hantwopunge mit den brethouwer, t' kennen
 off to versaken.

Wessel hefft gedingt up den voirsprecken.

Die hoicheit spreckt an mit recht Gert ter Honnep

und segt wu hem gepent hadde Hartleeff Welinck

und hem darvan die wette gedaen. Und so

die in oren krafftten sunder ennige tegenwer gegangen,

hefft die gerichtener gedachten Hartleeff darvoir

drij pande geleverd und anherunge gedaen, dewolche

pande hie Gert bij sich solffs weder angeferdigt

und hem affgenomen, daran hie wille geoveth

und gedaen hefft. Solle he schuldich sin sodane brocke

an der hoicheit aff t' done off darvoir gestrafft

und angesehen werden und des ein antwurth,

off hie solle mit den lesten ordell fellich sin, hie

kondet breken mit betern rechte.

Heth gerichte heth wachten und waren.

Die hoicheit spreckt an mit recht Jurden Kopes, Sander

Wolterinck, Wilhm Schulten, Johan die Maech, Wilhm

ter Kemna und Johan Boidens, und segt wu die

hoicheit umb des gemeijnen besten willen hebbe kercken-

sprake laten geschien dat nemant ennige vercken in

dat broick solde gaen laten, desolve weren dan ge-

krampft bij ene brocke. Dar baven zie gedaen

also dat ore vercken darin ungekrampft gefunden

und geschut sint worden. Sollen darum als unge-

horsame schuldich sin desolve brocke an der

hoicheit aff t' done off darvoir angeseen werden
 ind der ansprake fellich sin mit den lesten ordell,
 zie konden 't breken mit betern rechte.
 Sander Wolterinck wil der hoicheit gemode maken.
 Ingelicken wil ock doen Wilhm Schulten.
 Alij non comparuerunt und sint darum ten betern
 rechte gewesen off verwunnen.

Gert Koninx van ein gefegt up genaden.
 Johan Toben van ein gefegt up genaden, borge Gert v. Kincken
 Die hoicheit up Wessell ter Hoinhorst voir ein vecht-
 brocke und hantwopunge, t' kennen off to versaken.
 Wessel hefft gedingt up den voirsprecken.

Derick Hesselinck, na gicht des vaegdes van Dinxperlo,
 will komen und sich verdragen van siner eebroock
 die hie gedaen hefft.
 Bernt Hesselinck, ock na gicht des vurs. vaegdes,
 will komen und sich van siner eebroock verdragen.

Pendunge ind pantkerunge tussen Jan van Swerten
 ind Juffer van Lintelo.
 Pendunge ind pantkerunge tussen Arnt ten
 Kochuse und Juffer van Lintelo. Die Juffer
 will die brocke an der hoicheit affdoen und mit
 Arnde sich verdragen, vermoge ors fulmechtigen
 kentenisse Hermen Otterbecken.

Anna Voirdens gesint Schult to Buckel sijnen voir-
 sprecken in t' brengen, vermitz Kopper oren mumbar.
 Die Schult sich solffs ingebragt ind gedingt primo
 up sin waer.
 Hartleff Welinck up Schult t' Buckelo tertio.
 Die Schulte hefft gedingt up den voirsprecken.

Bernt Sunderlo spreckt an mit recht Sander Wolte-
 rinck und segt wu hie van Sander Wolterinck
 (wellicht moet hierna pagina 19 gelezen worden en wordt pag. 17 pag. 19)

Johan Rauwert, als fulmechtich Juriëns van Asbecken, vermitz Tengnagel sinen voirsprecken. Nadem hie als fulmechtich erstlich sinen voirsprecken und nu sinen principalen nit tot gericht hefft konnen inbrenge, der oirsachen Juriën van Asbecke durch Godtz genade gesandeth und voir den meistern sins lieffsaer befunden. Sal der fulmechtige hirmit des principails schaden in der anspraken benompt, gefriët und erledigt hebbenn und sin geboirlige tith der waer na lantrecht und inholt der reformation geneten und erstadet werden. Dewile dan solchs in der reformation verseen und enen idern geboren sall, sal den fulmechtigen wu boven benompt, solx erstadet und vergunt werden und segt dat sich dit mit recht behoren sall und des ein voirordell. Darup replicirt juffer van Marhulse, vermidtz oren mumbar und fursprecken vurs., und segt, dair sij ein upgericht verpeent recess den solven Asbecke ader sin fulmechtige in allent sunder enniger utflucht na recht behoren tho fullentrecken ind to fuldoen, und oick gien waer darin benompt. Ind darum ock na recht nit behore t' geneten, dewile die anleggersche doch den fulmechtigen utstellungge vergunt bis nu, des zie doch na recht nit schuldich gewest were, derwilen dat recess clarlich nabrenge dat men der anleggersche solle weder her uth geven oir utgelachte penningen ind schadelois breve darvan t' geven wider inholt des recesses hirbij ingelagt. Sal darum noch Asbecke fulmechtiger, so hie sich to der sachen to rechte ingegeven in stat sins principalenn, den recessen schuldich sin to fuldoen und in der penen verfallen sin und gien beter recht to geneten, und segt dattet recht sij ind des ock eins gerechten voirordels und dat heth gerichte solle och schuldich sin hoir enen pender up dat recess als voir die pene ind schult vurs., to vergunnen mit wederrichtungge vorder kost ind schaden und begert in alles ein rechten ordels. Bestadet an Johan van Vorst, ind hefft sin erste verst genomen.

Johan van Renen up Wilhm Ubbinck tertio. Innd
Wilhm is verwunnen, hie kondet breken mit beteren
rechte.

Lutgert Wassinck up Johan Benninck tertio. Und
Johan is verwunnen, hie kondet breken mit betern
rechte.

Johan Rauwert up Hinrich Lutgert tertio. Hinrich
is verwunnen, hie kondet breken mit betern rechte.

Johan van Voirst, fulmechtich des praestes sancti Mauritij,
gesint in sachen, so tusschen hem ind Hinrich Schroder
hengich is, des ordels und verclarunge vermoge
des signaits durch Albert Dienberch to wisen und
t' done. Queme ock Hinrich nit und dede dessolven
also ock solle hie verwunnen und fellich sin, hie
kondet breken mit betern rechte.
Heth gerichte heth wachten und waren.

Hinrich Goirkens gesint Gert Wassinck sin waer in
t' brengen, darup hie sin utgaende tith gehat hefft.
Gert hefft Johan Teminck, als ein mithverkoper,
voir sin waer ingebragt, die oick ingetreden is,
und hefft die ansprake gedingt up sinen voirspreken.

Wilhm Onnekinck up Johan Tenkinck-----2e.
Wilhm Onnekinck up Johan ter Horst-----2e.

Johan to Lintum up Johan Onnekinck tertio. Ind
Onnekinck is verwunnen, hie kondet breken mit betern
recht.

Hinrich Tonis up Johan Teigelers tertio. Ind Johan is
verwunnen, hie kondet breken mit betern rechte.

Gert Hoikinck, als mumbar siner suster, up Johan
Elinck-----2e.

gepacht hebbe ses jaren lanck ein hoijmate off
groenlant und die pennunge tovoeren enfangen.
Darup dan Bernt dat lant vier jaren gebruket
hefft, so rest hem noch twe jaren sij schuldich hem
sine jaren uth to holden, off en wolde des nit
liden und qwemes in schaden so guet als 12 goltgulden 1e.

Ebbert Brethowers huisfrowe, so oir man kranck
ligt, durch Gerrit Kopper, hirto oren gekaren und
vergunten mumbar, spreckt an mit recht Tobe tho
Kortbecke und seggt wu Tobe hem verkofft hebbe
25 moller boickweiten, dat moller voir 20 stuver Brabants, dar-
up Tobe ock etlige pennungen enfangen und ingeholden van
schuldige schult. Sij Ebbert oirbodich dat resterende
gelt, vermoge des kopes, up t' leggen ind t' betalenn.
Sall darum Tobe schuldich ind gehalten sin sodane
boickweite hie der maten verkofft, t' leveren unnd
sin pennungen to enfangen, off zie woldens nit van
hem liden umb 10 daler und vorder schade mit recht
und des ein antwurt 1e.

Roloff Ekinck up Wilhm ter Lindert tertio.
Wilhm gedingt up den voirsprecken.

Herman Evers ind Salke Scheijnck up Derick
Oberdinck in Lintelo, dat hie hem schuldich sij 10 rider gulden
1½ moller rocgen ind 13 stuver Brabants-----1e.

Sander Wolterinck spreckt an mit recht Derick
Oberdinck in Lintelo, ind segt wu hie hem ver-
pachtet heb etlich groenlant 6 jaren lanck, dar-
umb hie nu van Bernt Sunderlo angesprocken
wort. Sal Derich darum schuldich sin hem dair-
van schadelois t' holden bij penen van 12 goltgulden---1e.

Derick ten Kampe up Bernt Tangbell voir 14
Jochimdaler, den daler ad 28 stuver ter reckenschap---1e.
Hinrich Wassinck up Frerich Brandes-----2e.

Kone ten Bifange up Gert ter Honnep voir ein moller rocgen ind und ein moller boickweiten-----1e. pauper

Lucke t' Ormel up Gert ter Honnep voir twe moller rocgen, 2 moller boickweit ind ein ridergulden----2e.

Johan Doijnck up Wolter ten Bussche voir 7½ ridergulden als principal voir Wilhmken Grotenhuis----1e.

Gert ten Nerhoff, als mumbar siner voirkinder, up Koep Heijnen voir 52 Jochimdaler, den daler ad 28 stuver Brabants, darvan hie hem gelavet jarlix t' geven 2½ daler, darup vier jaren verschenen sint ind hie noch ten achteren. Sal hie schuldich sin sin penninge wederum t' geven mit weder-richtunge des hantgeldes hinder ind schadens.

Johan ten Hake, fulmechtich der nagelaten Zulens kinder, hefft in der rechtzfurderunge so Bernt Kramp als fulmechtich des Graven van Bentem tegen zie intentirt hefft, ingewilligt und avergegeven wes Bernt vurs. in der sachen so hie tegen Jurriën van Diepenbroick voir den gerichte to Wenterswich ingestalt, wynnende off verlesen worde, dat Bernt datsolve ock up hem Johanne sall gewinnen und verlaren hebben in aller maten off solx voir desen gerichte geschiet und tegen hem gegaen were.

Nagelaten huisfrowe seligen Everts van Lintelo, hefft fulmechtich gemaket Hermen Otterbecke in alle oren sachen so zie in den Ampte to Breforth t' doen hefft off t' doen krigen mach, to winnen, to verlesen, t' doen ind t' laten als zie eigner personen tegenwordich were. Cum omnibus clausulis ad lites et potestate substituendi similiter et emonedi? et quidandi.

Johan van Sweerten spreckt an mit recht Sophia van Lintelo, genant Van Heiden, und gifft oir ticht und schult dat zie hem schuldich is 14 moller rocgenn jairlixte rente na utwisunge eins besiegelden breves, Anholtsche mate up siner delen to leveren kummerfrij. Darup hie hefft doen penden, darup pantkerunge geschiet is. Darup segt Johan vurg. dat zie gien pantkerunge geneten sall noch ennige weer dartegen t' done und stelt dat tot erkennenisse des gerichts, allent na lude eins besiegelden breves ditsolve to weder-richten mit allen hinder und schade die darup gegaen is off krigen mach.

Hermen Otterbecke, als fulmechtich der wetwen vurs., hefft gedingt up den voirsprecken. Ind so Johan sin ansprake hefft schriftlich ingelagt, erhalden copiam dersolver.

Richter Johan van Isendorn, kornoten Hinrich in die Ule, Albert Dienberch, Johan van Voirst, Wilhm Lebbinck, Johan Herbers. Actum 19 Maj Anno 1552.

Hinrich Volmars van der brocke, darvan Johan van Vorst dat ordel solde wisen. Sich up genade gegeben.

Borge Pater.

Die hoicheit gesint Kone Woirdes sin beter recht in t' brengen, off hie solle mit den lesten ordell fellich sin.

Heth gerichte heth wachten und waren.

Die sache tusschen der hoicheit und Wessel Dirckinx utgestalt bis ten neigsten gerichtsdach na Pinxtern.

Hinrich lange Schroder hefft to borge gesath voir die ungehoirsamheit dat hie die rumungen dess huses, so hie van Hinrich Lebbinck gekofft und vermoge des signaitz ingewunnen, nicht utgedaen hebbe. Voir ersten enen kamp den hie gekofft hefft van die buir, liggende tusschen den Beitel ind der Luchth bij den Bokensfelt (?). in Medeho mit den huss dar bij ind in stande.

Vort alle ander sin gueth und will komen scheiden.

Hinrich lange Schroder van ein gefecht mit denn Pelsler up genade.

Die hoicheit up Ffrans Weddinck voir ein gefecht und hantwopunge tegen Werner to Gribbroick. Ind die hoicheit ingelicken up Werner vurs. t' kennen off

tho versaken.

Ffrans sich hirvan up genade (ge)geven.

Werner hefft up die unschult sin 14 dage begert, die hem vergunt is.

Ffrans Weddinck van ein gefegt mit und tegen Johan in die Ule up genade.

Johan in die Ule voir ein gefecht off hantwopunge tegen Ffrans Weddinck sin unschult t' doen. Tith begert bis ten neigsten gerichte.

Die hoicheit up Gerdruit Kopen dat zie mit der kostersche ind den koster in der kercken ein gefenck gehalten und zie mit stenen, wijqwast und anders geslagen ind geworpen off werpen willen, daran zie gebrockt ind wille geovet ind gedaen hefft ind darvoir behort gestrafft t' werden off schuldich sin die brocken an der hoicheit aff to done.

Die hoicheit spreckt an mit recht Gert Oynck und segt wu hie baven kerckensprake sin ungewarde hant geslagen ind in des hertogen slach, deme hern tohorich, etlige wakel gehowen. Sal daran gebrockt so groit ind clein dat lantrecht vermach.

Gert hefft gedingt up den voirsprecken.

Die sake tusschen den fulmechtigen der wirdigenn hern dekens und capittels des olden doems binnen Monster eins, und den erentvesten ind fromen Adolphi van Mervelt andertheils, uth schriftlich und muntlich begeren des erwardigen hern prastes soncti Mauritij, is sub spe concordie utgestalt und van den gericht genomen ses wecke tides. Idern sins rechtz unverkort ind so die fruntschap untstonde und die parthen sich mitler tith nicht verdragen konden, dat ein ider alsdan, na umganck der ses wecken, sins rechtdages dair neist volgende solle waernemen und in der sachen procederen und gescheen wu desen dach solde geschiet sin. Ind die parthiën hebben malckandern deses afscheides und ock der anspraken copiën vergunt.

In sachen tusschen die Erffgenamen ind buren der Raetmanner marcken und Tonis Willinck, hefft die richter die utsprake van den unkosten, vermoge des signaets mit bewillen beider parthiën, noch an sich beholden bis ten neigsten gerichte to done.

Bernt Kramp, fulmechtich des Graven van Bentem, gesynnet Hermen Otterbecke, fulmechtich Juriëns van Diepenbroick, sinen voirsprecken in t' brengen.

Hermen hefft gedingt primo up die waer und den Kopper ingebracht voir den voirsprecken.

Hermen Otterbecke, fulmechtich der wetwen van Lintelo, up Wilhm ten Wekamp primo, mit voirbeholt in tit erschinunge des verwerers die ansprake tho boke to stellen off wan solx behoren sall.

Johan Schomaker hefft sine gicht gedaen datter dre besaten geschiet sint ind vanwegen juffer Anna van Eykel, wetwe van Marhuls, mit recht besatigt und in kummer gelacht sint die molle tho Dravenhorst mit alle oir upkomsten, tobehoir und achterstedicheit. Darbeneffens dat erff und guet Rennerdinck in Huppelo und Bonnekinck in der Derpbuirschap gelegen, mit allen versith. Ind darvan ider tith an Jurriën van Asbecke, na lantrecht, die gerichtlige weten gebracht. Und alss hie hem die leste wette der besaten brachte, hefft Asbecke darup und tegen untsate gedaen, und is beiden parthiën darup volgens huden dach voir gerichtsdach angesat.

Die erentdogensame nagelaten huisfrowe und wetwe wilnner Tonias van Marhulse, vermidtz Lucas Duker hirto und in deser saken oren verkaren und vergunten mumbar, spreckt an mit recht den erentvesten und fromen Juriën van Asbecke und segt wu in den twistigen spennen, so zie wanner mit den andern gehat hebben ein verpeent recess durch den erentvesten ind frome Martin van Rossem, hern to Puderoien, upgericht und gemaket is, under andern vermeldende dat Asbecke solde den Marhulse weder geven alle utgelagte penningen hie voir hem utgelagt an Joesten van Vorden, der 12 goltgulden an Joesten van Vorden. Darbeneffens solde Asbecke ock schadeloisbreve geven allent widern inholt dessolven recesses

dairin Asbecke solx vestlich gelavet und verpeent,
 dannoch noch nit gedaen off achtervolgt ader gegeven,
 darum zie verorsaket Asbecken guder alhir mit
 recht to besetten und in kummer to leggen. Dartegen
 dan Asbecke untsate gedaen allent na gicht des
 geswaren gerichtdieners. So solle Asbecke noch
 schuldich sin die schadeloisbreve to geven, und die
 gelavede penningen t' betalen vermoge des recesses
 ader in die pene verfallen sin und wederrichten
 allen hinder und schaden derhalven ergangen off
 ein rechte besate gedaen hebben und Asbecke ein
 unrechte untsate und begert des gericht's rechter
 antwurth.

Johan Rauwert, fulmechtich Juriëns van Asbecken,
 hefft gedingt up den voirsprecken.

Johan van Renen op Wilhm Ubbinck voir
 twe molder rocgen und 15 stuver Brabants.

Hinrich Goirkens gesint Gert Wassinck sin waer
 in t' brengen.

Gert hefft sin anderde verst genomen.

Johan Wassinck tegen Johan Volmar leth den process
 ditmael fallen, voirbeholden hem friër actiën so hie
 tegen hem na lantrechte hefft.

Johan Volmar hefft gelavet nestkomende sonct
 Martin, acht dage voir off na, t' betalen Johan Wassinck
 10 molder rocgen, 5½ molder boickweiten, viff molder ind dreij
 schepel haveren. Darto noch t' betalen up sont
 Pontiën (Pontianus) 10 molder rocgen, 5 molder boickweiten und
 viff molder haveren.

Her Tonis Kueck up den pastoir her Andriess van
 Hamme, vermitz den Kopper, sinen mumbar, voir
 6 daler gelendes geldes und 1½ daler van ander
 schult.

Die sake rechtzangel und gebreken, so sich tussen ...

(Hierna zijn er in het origineel enkele pagina's blanco. De schrijver heeft kennelijk
 vergeten zijn uitgewerkte tekst hier uit te schrijven)

Richter Johan van Isendorn, koirnoten
 Kerstgen ter Woirt, Johan Rensinck, Hermen
 Evers, Hermen Nachtegale, Gerrit Smit.
 Actum ersten dach Junij Anno 1552

Die hoicheit gesint Wessel ten Bussche, sladerknecht, sinen
 voirsprecken in t' brengen.
 Wessel hirvan sich up genade (ge)geven.

Die hoicheit gesint Gert ter Honnep sin beter recht in
 t' brengen, off hie solle mit den lesten ordell fellich sin.
 Darup dat gericht heth wachten ind waren.

Die hoicheit gesint Jurden Koips, Johan die maech, Wilhm
 ter Kemna ind Johan Boidens oir beter recht in t' brengen,
 off zie sollen mit den lesten ordel fellich und verwunnen
 sin. Darup dat gericht heth wachten ind waren.

Die hoicheit gesint Wessell ter Hoinhorst sinen voirsprecken
 in t' brengen.
 Wessell heft sich up genade (ge)geven. Borge Bernt Kortbecke.

Ebbert Brethowers van ein gefegt up genade.

Luke Hondorps van ein gefegt up genade. Borge Gert Hondorp.

Reintgen Slatmans van ein gefegt ind hantwopunge mit
 Luke Hondorps knecht; sin onschult gedaen.

Die hoicheit spreckt (an) mit recht Wessell ten Ahoff ind
 segt wu die hoicheit hefft kerckensprake laten doen
 dat ein ider sich up sin gewontlicke weer solle setten
 und sich up der schounghe erschinen ind darmit munste-
 ren laten. So is Wessell up desolve schounghe up
 ein roir off hake gesath worden und sich des weige-
 runge gedaen ind gesagt moetwillich hie wolde des
 nit doen und sage den statholder noch den sinen

solde geleverd hebben, wolk hie nit gedaen. Des hie wall 12 daler in schaden gekomen is. Sal hie darum noch schuldich sin den rocgen t' leveren voir den nijen darvan hie dat molder achtet up twe daler. Sall hie allet schuldich sin na rechte up t' leggen ind t' betalen mit wederrichtunge hinder und schaden.

Hinrich (waarschijnlijk een verschrijving voor Wessel) hefft gedingt up den voirsprecken.

Hinrich Stapelkamp spreckt an mit recht, durch besate ind untsate, Bernt Dalwick voir 10 molder boickweiten die hie hem solde geleverd hebben, ind nit geschiet is. Dese sache is gescheiden.

Rutger Laerwert hefft erstwerff als fulmechtich des erentvesten Hinrix van Diepenbroick ter Empell tegen Alit Twickels die pande, als hues und all oir rede guet daran gepent gewest, upgebadet und begert die wette dairvan t' doen.

Richter Johan van Isendorn, kornoten
 Johan Rauwert, Albert Dienberch,
 Hinrich in die Ule, Johan van Voirst,
 Johan Herbers, Wilhm Lebbinck. Actum
 2 Junij Anno 1552.

Die hoicheit gesint Wernner ten Gribbroick sin onschult
 t' done dewolche up underrichtunge des gericht's, als
 dat hie unschuldich sij, verlaten is.
 Johan in die Ule voir der gedaner anspraken hefft sin
 unschult gedaen.
 Gerdruit Kopen van der gedaner anspraken sich up
 genade (ge)geven.

Gert Oynck hefft gelavet dat hie will, an der hoicheit
 die gedane ansprake des wakel howens, affdracht
 doen ind maken so veren sin herschap solx voir hem
 in 14 dagen nit en doet.
 Die hoicheit up Arnt Boynck ind Johan Schulten voir ein
 gefecht ind hantwopunge; t' kennen off to versaken. Die
 beiden hebben hirvoir die unschult gedaen.

Die hoicheit spreckt an mit recht Wilhm Bolinck, ind
 segt wu hie heb Deven ten Bernschot oir leven lanck
 enen goirden verpachtet, den zie ock in besit ind ge-
 bruick gehat und angefangen. Darbaven hefft hie sich
 laten lusten ind in densolven goirden gefaren ind
 den tot der frowen wederwillen umgebowed, daran
 hie enen unrechten anfanck gedaen hebbe. Solle schul-
 dich sin sodane brocke an der hoicheit aff t' doen, off
 darvoir ter straffe staen. Ind stelt solx to rechte
 und rechter antwurt.
 Wilhm hefft gedingt up den voirsprecken.

Die richter Johan van Isendorn hefft in saken
 tussen die erffgenamen ind buren der Raetmanner marken
 ind Tonis Willinck die gerichtskosten compensirt
 uth billigen bewegenden oirsaken.

Bernt Kramp, fulmechtich des Graven van Bentem etc.,
 durch Gert Tegnagel, sinen voirsprecken, wacht
 ind waret alsolke waer in t' brengen, darup
 Hermen Otterbecke, fulmechtich Jurriens van
 Diepenbroick, am lesten gerichte bedinget.

Hirup die fulmechtige vurgenant sin anderde verst begert ind
 genomen um sin waer in t' brengen. Ind segt
 die solle hem na rechte vergunt werden, der-
 wilen hem die erste verst, der waer in t' brengen,
 vergunt is. Ind dan der fulmechtiger ock stiet
 und eischet hem die waer aff. Ind will dat
 gestalt hebben an 't gerichte. Ind dewile dan der
 fulmechtige sich hefft luden laten, dat Otterbecke,
 alss fulmechtiger der waer, nit geneten solle,
 orsaken die copie des breves vermeldede dat ne-
 mant mit sinen dele solde affgaen mogen ...?
 Hirup segt Otterbecke, als fulmechtich, der breeff
 melde in sin beginsel dat Jacob van Brunckhorst,
 her to Batenborch und Anholt, de iarlixte rente
 solffs ingenomen und finirt. Ind dan Diepenbrox
 voioldern mit mer andern darin gesat also
 waerborgen. Dewilen dan Diepenbroick gude
 warschap hefft, die hie inbrengen kan tot behorliger
 tith. Ind dan ock voir hen ens up die waer ge-
 dingt ind vergunt. Ind nu ock der fulmech-
 tige desolve waer geëischet, solle hem desolve
 waer in t' brengen, tit na lantrecht vergunt
 werden. Ind segt dat dat so recht sij und
 begert des ens gerechten voirordels. J(e)doch allet
 alle vorder notdrofft des rechten voirbeholden.

Darup replicirt ind segt Bernt Kramp, ful-
 mechtich vurg., erstligen wu hie befindet des
 gude foge der waer nit to vergunnen, al
 is heth dat der breeff, warvan copia hir-
 bij gefoget, anfencklicken meldende is Jacob

van Brunckhorst, her to Batenborch ind Anholt, als sachewolt, die die jarrente in notwendige geschefften geboirt van den voirsaten des voirmeltem graven to Bentem und darum nu geneiget die lanckwile der binnenjarsche ind achterstedige renten der waer to geneten. Befint hie voirerst ind is waer dat der gemelte grave nit allene mit Jacob van Batenborch gesedigt, bisunder den van Diepenbroick ind Zulen mit oren gudern sich obligirt ind verbunden, also dat zie als principael, so enige misbetalunge der jarrenten geboirden, nit to verlaten, bisunder darvoir mit oren guder in t' stane ind nemant mit sinen andeel aff to staen na wider vermeldunge dersolver copiën. Dewilen nu befunden dat men spreckt in krafft des breves und der verbuntenisse na up Diepenbroick, sal ind behoirt hie als sakewolt gien waer wider to geneten, dewile men ock befint in ene clausula des breves dat der grave to Bentem nit sal schuldich sin den principael ader sine guder, in den breeff benompt, to soken ader to manen, dan allene sich to verhalten an den vorgemelten Diepenbroick. Sall hirus Diepenbroick noch sine guder nit gefriet noch tot enniger wider utflucht der lantrecht gelaten werden, dan van die binnenjarschen betalunge t' doen ind van die achterstedige tot erkennunge des gerichtts. Ind segt dat sich dit mit recht behoren sall. Ind so Diepenbroick ennige schaden hirus bij die van Batenborch queme, hebbe hie die to soken an sin principael, darvoir hie gelavet. Ind stelt dit tot enen gerechten voiroirdell, mit voirbeholt alle notdrofft des rechtenn.

Dit ordel bestadet an Hinrich in die Ule, die den proces in schriffen begert. Ind hefft sin erste verst genomen.

Hermen Otterbecke, fulmechtich der wetwen van
 Lintelo, up Wilhm Wekamp-----2e.
 Lutger Wassinck up Johan Benninck-----2e.
 Johan van Renen up Wilhm Ubbinck-----2e.

Juffer van Marhulse durch Lucas Duker, oren
 mumbar ind voirsprecken, gesint Johan Rauwert
 alss fulmechtich Joriën van Asbecken, sinen voir-
 sprecken in t' brengen ind antwurt up die anspra-
 ke t' geven ind den recesses to volgen ind to
 fuldoen sunder enniger utflucht, off hie solle peenfellich
 sin wu dat in den recess angetagen is.

Johan Rauwert heft Tegnagel voir den voir-
 sprecken ingebragt ind gedingt die
 ansprake up sin waer, primo.

Juffer van Marhulse hefft den vurs. fulmechtigen
 die waer nit willen vergunnen. Ind is die sake
 utgestalt bis ten neigsten gerichte, idern sins rechts
 unverkort.

Johan to Lintum up Johan Onnekinck-----2e.
 Johan Rawert up Hinrich Lutgers-----2e.

Hinrich Goirkens gesint Gert Wassinck sin waer
 in t' brengen.
 Gert hefft sin darde verst genomen.

Wernner to Gribbroick up Gert ter Ulewick voir
 33 stuver Brabants.

Hermen Niefiant up Bernt Lesinck-----2e.

Gert Hoikinck gekaren ind vergunte mumbar
 Hinrica, siner suster, up Johan Elinck, wu ein
 tit geleden dat hie sin suster geslagen ind gewunt

hebbe, darvan zie ein daler an mesterloen
 hebbe moten geven ind betalen, ind des darenboven
 ock noch in schaden gekomen enen daler. Sij hie
 schuldich dit allent to entrichten ind t' betalen----1e.

Johan Meijnen up schult t' Huppelo-----2e.

Bernt ten Kreill hefft sich erschennen ind begert
 dat hem van Kamphuis geschee na vermoge des
 Signaets.

Causa domini:

Die rentmester des huses Brefort segt wu hie hebbe
 doen penden Hinrich Higinck, Hinrich Boemfelt,
 Hermen Roirdinck, Johan to Lintum, Warnner
 Gesinck, Johan Onnekinck ind Tonis Willinck
 voir sekere binnenjarsche pacht, allent to guder
 reckenschap, so an sade und geltpacht zie van den
 hoffguden plegen t' geven und dat vurs. hues
 sus lange geboirt, dartegen zie pantkerunge
 gedaen hebben. Sollen darum schuldich sin dar-
 up betalunge t' done, off to bewisen ock ein unrechte
 pantkerunge gedaen hebben und darum schuldich
 sin die brocke ock an der hoicheit aff t' doen.
 Ind stelt solx to rechte ind rechter antwort.
 Die vurs. hofflude hebben gedingt up den voirsprecken.

Wilhm Onnekinck up Johan ter Horst voir 21 st. Br.

Wilhm Onnekinck up Johan Tenckinck voir
 sess molder rocgen ter reckenschap, die hie hem up
 Meij solde betalt hebben. Sal hie schuldich sin den
 rocgen voir den nijen t' leveren, off achtet dat
 molder up twe daler. Noch voir vifftenhalven
 clymmergulden-----1e.

Wilhm Onnekinck up Gert Gelkinck tertio. Ind
 hem verwunnen, hie kondet breken mit betern recht.

Wilhm Onnekinck up Gert Gelkinck-----2e.

Johan van Vorst, fulmechtich des praestes van sonct Mauritius und Hinrich in die Ule, hebben des ordels, gesunnen an Albert Dienberch, bestadet.

Albert hefft dat ordel schriftlich ingelagt. Ind die parten gelaufft dat hie des schadelois und unbedacht sin solle ind pliven.

Johan van Voirst, als vurschr., bedanckt sich des ordels, wacht ind waret Hinrich lange Schroder, inholt des solven ordels, ein gerechte antwurt der voirdedaner anspraken t' geven, mit bewisunge eins rechtmetigen titel ind inganges hie van den praests capitularen ader amptluden verkregen t'hebben. Geschege solx nit, dat hie den peenpenninck ind allen schaden mit recht ind der ungedeilter anspraken fellich sin sollen.

Hinrich lange Schroder bedanckt sich gelixfals des ordels. Ind so uth den ordel missverstant erresen, hefft Albert datsolve ordell mit bewillunge beider parthiën weder an sich genomen, umb datsolve ten neigsten gerichte to verclaren.

Hinrich Tonis up Johan Tegelers-----2e.

Hinrich lange Schroder up Wilhm Rennerdinck voir 8 ridergulden ter reckenschap-----1e.

Statholder des gerichts Frerick Rasehorn, kornoten Salke Scheinck und Gerrit Rutgers. Actum 15 Junij Anno 1552.

Bernt van Trier, rentmester des huses Brefoirt, spreckt an mit recht umb kuntschap der waerheit Hinrick Wassinck, Johan Rensinck, mester Kerstgen ter Woirt, Hermen Evers, Hermen Nachtegale, Gerrit Smit, Johan van Zuren, Gert ter Ungnade, Bernt Grevinck die junge, und Hinrich Smees. Und segt dat densolven wittich und kundich is, geseen und gehoirt hebben, dat hie Bernt als rentmester vanwegen der hoger overicheit, vergangen gericht mit recht hebbe angesproken Wessel ten Ahoff und Reintgen ten Ahoff voir sekere brocken, die hoicheit up zie pre-tenderende was und hadde. Und dat do ock tersolver tith dat gerichte na older gewonte geheget unnd gefriët gewest sij. Dairenbaven zie beiden dersolver tith sich hebben laten gelusten, als die richter in solchen gehegeden und gefrieden gerichte sath enen idern recht t' doen und laten wederfaren, und densolven richter versprocken spitige- und scheltwoirde gegeben, ock hem den richter mit gewerder hant, nemlich elck ein bile in die hant hebbende, uthgeëijschet ind gedruwet und nit ens, dan mermalen gesagt, hie die richter daruth den gerichtstoell komen solde. Und dat solx geschiet sij hart voir der Richtbanck, dair die richter geseten, und wes zie widers hirvan geseen und gehoirt hebben, ore rechte getuichnisse und kuntschap t' geven, ein ider bij penen van vifftich olde Frankfortsche schilde und schade mit recht.

Die voirgenompte personen hebben getuget dat zie solx, wu die vurs. itzige ansprake vermelt, gesehen und gehoirt hebben also allenthalven geschiet und gedaen to sijn, so zie tom dele als bisitters in den gerichte mede geseten und en deell darum gestaen hebben.

Item Gert ter Ungnade, Bernt Grevinck und Hinrich Smees.

Johan van Swerten gesint der wetwen, und juffer
van Lintelo fulmechtigen, sin waer in to brengen.
Dairup die wetwe, vermitz Evert oren sonne
und hirto oren verkaren Mombar, sichsolffs ingebragt
und oir antwort schriftlich hefft ingelagt, dieses
inhalts:

Die wetfrowe juffer van Lintelo segt sich der anspraken

(Waarschijnlijk is het de bedoeling geweest dat de schriftelijke verklaring van
juffer van Lintelo hierna in zijn geheel zou worden opgenomen, maar is dat om
een of andere reden niet gebeurd.)

Statholder des gerichts Frederich Rasehorn,
 kornoten Adriaen van Erde, Hinrich in
 die Ule, Johan Herbers, Wilhm Lebbinck,
 Gerrit Rutgers, Lucas Duker. Actum
 20 Junij Anno 1552.

Die rentmester Bernt van Trier, in name und vanwegen
 der hoger ubericheit, spreckt an mit recht Wessel ten
 Ahoff ind Reintgen ten Ahoff, dewolche uth den gefenckniss
 verborgt und nu durch oren borgen weder ingebragt
 sint ind sich der burchschap qwitgedingt. Ind segt die
 rentmester ind giff hem ticht ind schult ind
 segt wu zie in verleden gerichte to Alten, den
 ersten dach Junij, do der erentveste ind frome
 Johan van Isendorn aldair in stat R^mischer
 keyserlicher majesteyt als erffhern, und des hern to Puderaien,
 als panthern in enen sittenden gehegenden ind
 gefriden gerichte geseten, sinnen voir densolven
 gerichte gekomen mit weerafftiger hant, nemlich
 ellick ein bile in sin hant hebbende desolve
 upgeheven, voel dregimenten smewoirden up-
 gerichtet ind gesagt, under andern woirden
 tot den richter Isendorn: "Gij bloethunt, kompt
 her uth," mit vil mer andern der ind dergelicken
 woirden. Und also dat gericht versturet, dewi-
 le dan richter aldar geseten in stat der hoger
 overicheit dat gerichte geheget ind gefriet um
 enen idern aldair rechts t' doen ind geschien t' laten
 und zie daraver dan solx wu vurs. gedaen.
 Sollen zie darum daran na recht gebrockt hebben
 die hogste koer off dat hoigste ind darvoir angeseen
 ind gestrafft werden. Ind segt dat solle sich
 so na rechte geboren. Und wil dat gestalt
 hebben an 't gerichte ind rechter antwurth. Segt
 die rentmester widers, derwilen oir borge zie beiden
 weder ingebragt ind sich der borchschapt qwitgedingt

hebben, sollen zie schuldich sin nije borge to stellen off die her sall hon borge lenen. Und wil dat ock ant gerichte gestalt hebben, allent mit voirbeholt aller nordrofft des rechten.

Wessell und Reintgen vurs. hebben die vurs. ansprake up genaden des herrn bekant und seggen wes zie so voir den gerichte to Alten gedaen off gehandelt hebben, dat solx uth drunckenschap unnd haestigen mode geschiet sij und weten van den richter Johan van Isendorn anders nicht dan en from man van ordell tho seggen. Und so zie hem in woirden off wercken verkortet, hebben zie gebeden sin lefften hem umb Goddes willen vergeven willen.

Hermen Evers, Salke Scheijnck, Rickolt Wessels, Johan van Suren, Johan Kannenborch, Hermen t' Buckelo ind Bernt Borninckhoff hebben semlich gelavet ind sint borge worden up gesinnen vanwegen des marschalx, die vurs. Reintgen und Wessel ten Ahoff levendich off doet in t' brengen. Des hebbenn Reintgen ind Wessell vurs. oren borgen gelavet hirvan oir geloffte und borchschap schadelois t' holden und up oren gesinnen in t' komen under verpendinge aller oir have ind guder.

Item der statholder Isendorn, so vill sin persoen belangt, hefft uth bede orer ind des umstandes und umb Goddes willen den gemelten Reintgen ind Wessell, up wandel de zie in den gerichte gedaen hebben, vergeven desgens zie siner lifften misdaen off to na gesagt hebben.

Item is ock den gemelten Reintgen ind Wessel bevolen und uperlagt dat zie nu voitran mit idermentlich liefflich und tuchtich leven ind sich holden sollen, und sunderlinx des hern dieners onbespirt und unbespraken oir dinge doen sollen laten, dat zie beide mit hantastunge also to achtervolgen gelavet hebben.

Richter Johan van Isendorn, kornoten
 Albert Dienberch, Hinrich in die Ule,
 Johan Herbers, Johan Rauwert, Johan
 van Voirst, Bernt Kramp, Wilhm
 Lebbinck. Actum lesten Junij anno 1552.

Die sache tusschen der hoicheit und den hoffluden na
 cantzler und rhede schriffden, is uthgestalt, idern sins
 rechts unverkorth, bis up wider gesinnen und uthdracht
 der sachen voir cantzler und rheden hengich.
 Reintgen Wassinck, Lutgers knecht, up genade. Borge Lutgert.
 So Hinrich Lebbinck gesunnen sterckunge sins verwins
 t' doen off die richter solle weder richten off gichten
 mogen wu solchs ynt lanck voiredragen und dar
 nit hefft willen affstaen, hefft die richter gelavet.
 Inde dat hues Hinrich Lebbinck inwendich ener maent
 tides nit gerumet en woirt, dat die richter dessolven
 verwins will starckunge doen wu solchs sich na
 lantrecht behoren sall und die richter solx t' done
 schuldich is na rechte.

Die hoicheit gesint Wilhm Bolinck sinen voirsprecken in t' brengen
 off hie solle mit den lesten ordel fellich sin, hie kondet breken
 mit betern rechte. Begert to scheiden.

Bernt Kramp, fulmechtich des graven van Bentem, unnd
 Gert Kopper, vanwegen Juriëns van Diepenbroick,
 gesinnen des ordelss an Hinrich in die Ule bestadet.
 Hinrich hefft sin anderde verst genomen.

Die hoicheit up Kone Wissinck voir (en = een verschrijving) ein gefecht
 und hantwopunge mit Reintgen, Lutgers Wassinx
 knecht, t' kennen off to versaken.

Kone giffit sich up genade.

Juffer van Marhulsse, durch Lucas Duker oren mumbar,
 und Kopper oren voirsprecken, gesynt Johan Rawert,
 fulmechtich Juriëns van Asbecken, der gedaner
 ansprake rechte anthwurt sunder langer uthflucht
 t' geven, off hie solle peenfellich sin
 und in der anspraken verplicht.

Causa domini: Bernt ter Borch van ein gefegt up genade.

Hermen Niefiant up Bernt Lesinck tertio. Und Bernt is verwunnen, hie kondet breken mit betern rechte.

Johan Elverdinck, als ein gast, spreckt an mit recht Albert Dienberch und segt dat hie hem in gutligen andernn gelden payment, nemlich ein rosenobele, behandelte hebbe in pantschap voir sinen vater voir alsulche verdruncken bir und schult hie up den vater der tith vermoden t' hebben, wolcher schult des vaders na der tit gutligen und all siner huisfrouw den lesten penninck mit den ersten betalt. Sal Albert darum gehalten werden mit recht den untfangen rosenobell weder t' geven schuldich sin. Mit wederrichtunge sinen schaden darup geschiet ind noch geschien mach und gesint des ein rechte antwurth.

Albert hefft gedingt up den voirsprecken.

Albert Dienberch spreckt an mit recht Johan Elverdinck umb kuntschap der waerheit off hie oick verledener tith hem Alberde ein rosenobele gebragt hebbe up schult sins vaders, schult Elverdinx, und hem mit gebeden hie solde sich mit sinen vater ein titlanck mit dat ander liden und we hem utgesanth und dat gelt gedaen hadde off darto ereischet, die warheit t' seggen bij penen van 10 daler ind schaden mit recht.

Diese ansprake hefft Albert hem dit maell verlaten.

Hinrich Becker up schult t' Huppelo voir 2 goltgulden ind ein foder heedes-----1e

Gert, schult t' Huppelo, ind Lise sin husfrowe hebben vor on ind oren erven voir en summa geldes, die on to willen vernoget ind betalt sij, erfflich verkofft, upgedragen ind avergegeven Wilhm Lebbinck, Trinen siner husfrowen ind oren erven, ein huss van dren gebunden mit enen goirden ind tobahren van oldes ind nijes stande ind gelegen in der buirschap Medeho, tusschen den hoff to Huppelo und Symmeldinck, als datsolve nu ter tith Spiker-Bernt bewont ind in gebruick hefft. Ind datsolve alss recht is utgegaen ind vertegen mit halm, hant ind munde, mit belaffder warschap ind vorder ind beter vestenisse t' doene.

Richter Johan van Isendorn ind in sin stat, so er upgestaen, Ffrerich Rasehorn, koirnoten Jurriën van Diepenbroick, Albert Dienberch, Wilhm Lebbinck, Hinrich in die Ule, Johan van Voirst, Johan Herbers. Actum 4 Augusti Anno 1552.

Die rentmester Bernt van Trier, vanwegen und in stat der hoger overicheit, segt: so Wessel und Reintgen ten Ahoff, gebroders, am lesten gerichte, den 20en dach Junij, sich verborget up gesinnen vanwegen des marschalx, levendich off doet in t' brengen, ind die borgen dan zie, uth gesinnen des marschalx, weder ingebragt. Derwilen dan sin lefften schriffen an den statholder, Johan van Isendorn, vermelden und hem bevolen desolve sake under ordelss to bedingen und daraver erkennen laten wes die brodere vurs. van und an sodaner daet, na inholt der ansprake, verbrockt hebben. Demna gesint die rentmester, in stat der hoicheit, dat die beclagden oir sake, wu sich na recht behoirt, under ordels bedingen, updat die hoicheit dar neigst up die sake ock repliciren und ingelicken under ordels bedingen moge und dairaver erkennen late wes recht is, derwilen zie doch alrede die ansprake bejait und bekant hebben in diesen gerichte.

Wessell und Reintgen ten Ahoff, beclagten, seggen und refereren sich an oir voirgedane antwurth, na vermoge des gerichtboix, und seggen dairentendess, derwilen zie in vergangen gerichte up die ansprake wandel gedaen hebben, vermoge des signaits, und die richter Johan van Isendorn die daet hem umb Godes willen qwitgeschulden. Ock hem do maels uperlagt yn 't scheiden van den gerichte, dat zie voirt mer sich erbarlich und tuchtich mit

woirde und wercken sollen holden, desswolcken sij ock nit gebrocken hebben. Seggen zie hirus derwilen die sake eins hem van den richter qwitgeschulden is, dat zie nit widers sollen dersolver ansprake schuldich sin daraver t' laten erkennen dan altoes up kumpst des marschalx up gnade sollen staen bliven. Wes zie dan in siner lieven kumpst nit kunnen qwit bidden, mogen zie qwitkopen. Und seggen dat sich so to rechte ock behoren sall und begeren hirvan ock eins rechtferdigen ordels.

Darup replicirt die rentmester, in stat der hoicheit, segt ind referert sich an die vurs. ansprake und an dat signaet, dat clarlich nabringen sal dat hem den beclagten die ansprake der hoicheit nit verlaten sij dan up gesinnen vanwegen des marschalx sal fordern mogen, wue hie ock itzunder uth siner lieven bevel und gesinnen doet. Und so vorder die beclagden angetagen dat die erentveste ind frome Johan van Isendorn hem die sake solde qwietgelaten hebben als ein richter etc., hirup segt die rentmester, vanwegen der hoicheit, Johan van Isendorn vurs. hebben hem der saken nit mer qwietgelaten dan sin persoen alss Johan van Isendorn und gien richter- off statholderampts belangende und dat durch bede der van adel, dess omstandes ind gansen gericht, up wandel zie siner lieven personen deden inholt des signaets. Ind is derhalven hem der anspraken van der hoicheit nit verlaten, so zie doch verborgt gewest up gesinnen weder in t' brengen levendich off doet. Dewilen dan die beclagten die daet domaels und noch gestendich sint, sollen zie darum na rechte gebrockt hebben na vermoge der ansprake off so vole na rechte darvan erkant kan werden. Und segt dat dat ock so recht sij und begert des ock eins gerechten ordels.

Dat ordell bestadet an Lucas Duker, die darvan in 14 dagen erkennen will so veren hie des ordels wiess

kan werden. Wu nit, sal hie solx den parthien verwittigen. Und begert den proces in schriftten.

Richter Johan van Isendorn und na gehegenden gerichte und sin lieven upstaent, Johan Rawert, koirnoten Adolph van Mervelt, Wilhm Lebbinck, Johan Herbers, Albert Dienberch, Bernt Kramp, Johan van Voirst.
Actum 22 augusti Anno 1552.

In der gerichtshandel, so sich tussen den rentmester vanwegen der hoicheit eins, und Wessel und Reintgen ten Ahoff, gebroders, anderdeils erholt, iss verafscheidet, derwilen Lucas Duker, der ordelwiser, dat ordel nit schriftlich versattet und die borchmans nit all presentes, ock dat gerichte der sache und ordels nit wies en sint, dat Lucass dat ordel, so veer hem ummers mogelich is, schriftlich halen und inbrengen sall als huden aver 14 dage. Wu nit, sall den partiën solx drey off veer dage bevorens verwittigt werden.

Item Hinrich Wassinck, Rickolt Wessels, Wessell Scheinck, Bernt Berninckhoff und Hermen to Buckel sinnen borge worden und hebben durch gedaner hantastunge gelavet als huden aver 14 dage Reintgen ind Wessel ten Ahoff levendich off doet weder in t' brengen. Ind so alsdan dat ordel nit gewesen worde und solx bevorens drey off vier dage bevorens hem verwittigt worde danoch up gesinnen zie ock levendich off doet gerichtlich in t' brengen.

Item Reintgen und Wessel hebben gelavet up gesinnen der borgen in t' komen und zie oir borchschap schadelois t' holden, under verbuntenis all orer have und guder.

Richter Johan van Isendorn, koirnoten
Frederick Rasehorn und Hartleff Welinck.
Actum 24 augusti Anno 1552.

Johan Idinck, Mette sin huisfrowe, wonende to Etten in den lande van den Berge, hebben bekant voir on und oren erven dat zie voir ein summa geldes, die on to willen vernoget und betalt were, hedden uth oren ripen walbedachten rade ind friën willen in enen steden vasten erffkoep redelick und reckelich verkofft, upgedragen und avergegeven Johan Idinck, Greten siner huisfrowen, wonende in der herschap van Wisch, und oren erven, dat alinge sestendeell und alles rechts und gerechticheit des erffs und gudes genant Boinck, wu dat in den kerspel van Alten, in der burschap van Lintelo, in siner bepalunge mit allen olden und niën tobehoir und gerechticheit gelegen is. Mit sampt aller furderunge und ansprake, so zie die verkopers eniges deels tot desen dage to gehat off hebben mochten tegen dengennen die dat vurs. guet mit holthowen ader sunst missbruckt mochten hebben. Und hebben volgendes darup in maten als vurs. voir on und oren erven, erfflige vertichnisse und utganck mit hant, halm und munde gedaen, als sich dat to lantrecht behoirt. Also dat zie ind oir erven darvan erfflich versteken und unterfft und und die kopere und oir erven daer weder an berechtigt und beërfft sin und bliven sollen. Darbeneffens dieses ock in maten als vurs. gude rechte warschap und alle tit noch vorder und beter vestenisse t' doen, versekert und gelavet voir on und oren erven, daran die kopere und oir erven to allen rechten tegen dengennen die des to rechte komen off bespreken off behinderen willen, wall verwaret und unbedrogen sin und bliven sollen.

Richter Johan van Isendorp, und na siner
 upstaenge in beraet des rentmesters
 sin statholder Ffrerich Rasehorn, kornoten
 Juriën van Diepenbroick, Rutger van
 Graes, Albert Dienberch, Johan Herbers,
 Wilhm Lebbinck, Bernt Krampe und
 andern van den gerichtzluden to Wenter-
 swich und Alten. Actum negenden dach
 septembris Anno 1552.

Hinrick Wassinck, Wessel Scheijnck, Rickolt Wessels, Hermen
 to Buckelo und Bernt Berninckhof hebben, in kraft und na
 vermoge des lesten affscheidenes, weder ingebragt Reintgen
 und Wessel ten Ahoff, darvoir zie borge weren worden
 und sich dersolver borhschap qwietgedingt.

Die rentmester Bernt van Trier, vanwegen der hoicheit,
 gesint des ordels so an dat gerichte und Lucass Duker,
 in saken der hoicheit jegen die gebroder ten Ahoff
 bestadet is worden, in t' brengen.

So Lucas Duker bij sinen ehede hefft beholden dat hie bij
 nemande der saken partigich, sins wetens, belert hefft,
 hebben up erkenenisse des gerichts, die rentmester in stat
 der hoicheit und Reintgen und Wessel ten Ahoff bij
 gegevener hanthtrowe und under verbuntenisse
 aller orer have und guder gelavet dat Lucas dess-
 solven ordels unbedacht und schadelois sin unnd
 bliven solle.

Reintgen und Wessel ten Ahoff hebben ock des ordels
 gesunnen.

Item Lucas Duker hefft dat ordel schriftlich ingebragt
 ind beide parten dessolven sich bedancket.

Item Reintgen und Wessell ten Ahoff sinnen durch

beede der burchmans, juffer Drosten und gantzen gerichte, in furwerden als volget orer begangner dat halven begenadet worden. Voirst sinnen zie up die hoigste und leste koer gesath worden, dat zie voirtan idermenlich unbeledigt sollen laten bliven und sunder redelich oirsachen nemande mit worden ader wercken belastigen. Hebben ock darentdens ore oir ehede gedaen und geswaren dat oir gefencknisse und deser sachen halven zie der hoicheit und dersolve semlige dieners und undersaten alss statholder, richter, rentmester, voirspreken, ordelwiser- off brenger, gerichtzlude, schriver, vageden und gerichtzdiener, und alle ander der hoicheitdiernern, we die oick wesen mochten, zie solffs mit der daet off durch andern van orent wegen des anfanges gefencknisse off wes hem geschiet mach sin, nit sollen off en willen wreken in ginerleij wise. Sollen oick alle unkosten affdoen und betalen und ock ten neigsten gerichte voir der gerichtbanck to Alten apentlich die gesprokene woirde wederropen unnd enen voitfall doen und umb genade oirs lieffs bidden. Des sollen zie borge und gelove voir die unkosten stellen und ock up kumpst des marschalx so zie den voetfal und wederropunge voir den gerichte to Wenterswich to geschien nit konnen qwietbidden, mit sampt der wedertymmerunge eins huskens voir die armen, geholden sin t' doen und to tymmeren. Und umb alle voirs. punten to fullentrecken hebben, hebben zie solx in maten vurs. gelavet, geswaren, und ock alle oir have und guder darvoir tho underpande gesat. Und so zie dersolver punten averferung deden, sollen zie sunder erkentnisse des rechten darvoir angeseen und in exempel van andern gestraffet werden und oir lieff unnd guet verbrockt hebben.

Richter Johan van Isendorn, koirnoten
 Frederick Rasehorn, Lubbert Roirdinck. Actum
 lesten septembris Anno 1552.

Arnt Heinen, Nale sin huisfrowe, Martin Heijnen, Grete
 sin huisfrowe, Derick Scheinck, Mette sin huisfrouwe,
 Johan Smit, alias Heinen und Salke Heinen hebben voir ein
 summa geldes, die zie bekanden hem vernoget und betalt were,
 upgedragen und avergegeven Koep Heinen und Nalen siner
 huisfrowen und oren erven, oir alinge kindes und andeell
 und gerechticheit, so hem van vader und moder angeërfft
 und angestorven is van und an dat leenguet genant
 Haerlich, gelegen in den kerspell van Alten, in der burschap
 van Lintelo. Und hebben dairup gerichtlige vertich-
 nisse und utganck gedaen mit hant, halm und munde. Also
 dat zie off oir erven, noch iemant van orent wegenn
 daran voirtmer gienerleij rechts, gerechticheit, furderunge
 off ansprake beholden noch wachtende sin sollen off en
 willen und zie dairvan erfflich unterfft und entstecken
 sin und bliven sollen. Und Koep und Nale sin huisfrowe
 und oir erven dair weder an beërfft und berechtiget
 sin sollen und bliven. Und dessolven ock gelavet voir
 on und oren erven gude waerschap und noch vorder
 und beter vestenisse t' done tegen dengennen die des to
 rechte komen, verhinderen off bespreken woldenn.
 Sunder argelist.

Item Johan Smit und Salke Heinen hebben gelavet dat
 oir huisfrowen ten neigsten gerichte to Alten hirup oick,
 wu zie gedaen hebben, vertichnisse und utganck doen
 sollen.

Nalken, Johan Smits husfrowe, Bernt, Salke Heinen husfrowe, ver-
 mitz ore mans und mumbars, hebben den 19en octobris voir den gerichte
 t' Alten ingelicken hirvan vertichnisse ind utganck gedaen.

Item Koep Heinen, Nale sin huisfrowe, hebben bekant voir on
 und oren erven dat zie voir en summa geldes, die hem

vernoget und betalt were, hedden redelick und reckelick verkofft, upgedragen und avergegeven Bernt ten Holler, Greten siner huisfrowen und oren erven ader holderen dieses breves, mit oren willen jarlix up Martini, 14 dage voir off na onbehalt, soven moller end ein schepell gudes, claren, drogen, winterrocgen, mar(ckt)schone korn, Brefortsche maten. Diewelke zie hebben voir on und oren erven gelavet kummerfrij ein halff mile weges buten den ampte Brefoirt, in Berndes sampt sinen mitbeschreven, friën, sekeren behalt und gewalt t' leveren und wall to betalen, uth allen oren erfftalingen und gereden guderen gudern. Und so an der betalunge und leverunge vurs. ennich gebreck off mangell geschege, sollen alsdan Bernt ten Holler, Grete sin huisfrowe, und oir erven off we holder is dieses breves, mit oren willen dairvoir mogen penden und van den panden allen erleden bewislicken hinder und schade, mit sampt der achterstedigen rente, nemen sunder ennich pantweigerunge ader weer dartegen t' doen off t' laten geschien. Und Johan Rensinck und mester Kerstgen ter Woirt hebben in densolven gerichte voir on und oren erven sich verbunden also principaell sachewolders und sinnen rechte waerborge worden, so ennige missbetalunge der vurs. renten geschege und Bernt ten Holler, Grete sin huisfrowe und oir erven ader holder des breves vurg. des in ennigen hinder off schaden qwemen und erleden, dat zie solchs an on den waerborgen unnd allen oren gudern, liggende und farende, mit geliker pendunge wu vurs. sollen mogen verhalten. Und is widers bescheiden und voirbeholden dat Koep Heine, Nale sin huisfrowe, off oir erven die vurs. rente der 7 molder und eins schepell rocgen, jarlix und alle jair unverjairt up Martini in den winter, 14 dage voir off na, sollen mogen lossen, friën und qwietkopen na umganck vier jaren mit ein hundert gude Jochimdalers und

anders gien gelt, und noch viffundtwintich dalers off die rechte geweerde an golden off silveren paymente. Und soll die lose ein vierdell jairs bevorens upgesagt und verkündigt werden, und die lose doch wu vurs. nit geschien, dan na umganck der ver jaren als in oren koep und verdrach verhandelt und gelavet sij worden.

Item Koep Heinen, Nale sin huisfrowe, hebben voir on und oren erven gelavet, so Johan Rensinck und mester Kerstgen ter Woirt voir hem an Bernt ten Holler, Greten siner huisfrowen, sich also rechte principael sachewolders und waerborgen, jairlix up Martini voir 7 moller und ein schepel rocgen, mitsampt allen hinder und schade, verbunden und dairvoir gelavet hebben, Bernt ten Holler, sampt sin mitbeschreven, schadelois to holdenn etc. Dat zie, ingelicken die beiden oir waerborgen, ider tidt wanneer zie derhalven befordert worden, erligen tho redder, to qwiten und to ontlasten. Und hebben hem dairvoir to rechten underpande gestalt und gesath all oir guder, rorich und unrorich, liggende und farende, die zie nu der tidt hebben off kumpstich krigen, winnen und werven sollen mogen. Und desolve guder ock buten oir, den waerborgen, voirweeten und beleefnisse nit forder sollen mogen besweren, dan nu ter tidt beswert sint. Sunder argelist.

Trina ten Dickhuse hefft per contumaciam verwunnen Karle Tonis voir vier dalers und 12½ Brabantse stuver unnd schaden mit recht, zie konde 't breken mit betern rechte.

Richter Johan van Isendorn, Koirnoten Johan
Rauwert, Wilhm Lebbinck. Actum 6
Octobris Anno 1552

Hinrich Albers, als ein gast, spreckt an mit recht Evert van
Remen und Wernner Weninck und segt, wu diesolve
sint borge worden und hebben gelavet als principael
sachewolders voir Coirt Kamphuiss aff t' doen und t' friën
ene hantschrift van viertich daler, dairvan men
jarlix solde geven vier moller rocgen. Derwilen dat
hantgelt und hoefftsumma ynt anderde jair verstaen, sollen
zie schuldich sin die hantschrift to qwiten und Hinricken
vurs. weder ten handen to stellen, mit allen opgelopen
pensiën und erleden unkosten bis hudigen dach geschien
und widers geschien mogen.

Evert und Wernner hebben gedingt up den voirspreken.

Richter Johan van Isendorn, koirnoten Hartleff Welinck
und Frederick Rasehorn. Actum 7 oktober Anno 1552

Hinrick Herbers, gekaren und togelaten mumbar siner suster
Elske(?) Merkeldinck, vermidtz Arnt van Hemeren sinen togelaten
voirsprecken, spreckt an mit recht umb kuntschap der waerheit
up gerichtlige badunge, na gicht des geswaren gerichtdieners,
Johan Schomakers, Johan Mentinck, Wilhm Lebbinck,
Tobe Wibbels und Bernt ten Kreill: Wes densolven
wittich und kundich is, wes seligen Gerth Merckerinx kinderen,
ider na ors olders doden, hebben und holden solden voir ein
affscheidth oirs oldern nagelaten gudern und erffthall, unnd
wes darvan verclairt und utgesprocken sij worden und
utdrucklich beschreven wort in hilixforwerden als Bernt
Merckeldinck sin hussfrowe tot ein ehefrowe genomen hefft.
Und off in densolven hilixforwerden ock borge und gelove
to stellen gelavet is, dat Bernt Merckeldinx
wieffs vader dessolven to fulforen und de kinderen
Mercklinx so gescheiden sinnen als dair verclairt worth.
Und off sich nit Bernt mit sin huisfrowe na vermelt
voirgeroirt dat guet lckinck up solcke wise unnd
conditie angefangen, gebuket und genoten hebben, und hebben
des besetten und besittens noch unbespirt und unbekroent
van iemende tot hudiges dages. Und oick
ingelicken alle ander kinder up forme na vermelt der
maichsheit, als dair verclairt wort in die vurs. hilix-
forwerden. Wider off die moder Merckeldinck
Johan Mentinck to Borckelo nit togesagt hefft dat hie
van der sake swigen solde. Eth solde hem und siner
dochter doch also gehalten werden als hem, Mentinck,
in die hilixforwerden ind in den maichsheit tobescheiden
was. Hirup und wes hem widers van
der sachen vurgenant, und gude to Lochum, ynt klein ader groit, wittich und
kundich, gesehen und gehoirt hebben, oire getuchnisse der waerheit
t' geven und nichts to verswigen bij oren eeth und zelen-
salicheit und bij penen van hundert goltgulden.

Richter Johan van Isendorn, koirnoten mester
 Kerstgen ter Woirt, Johan Rensinck, Salke Scheinck,
 Hermen Nachtegale. Actum 19 octobris Anno 1552

Die hoicheit gesint Koep, Arnt, Martin, Derick, Johan und Salke
 Heynen, oren voirsprecken in t' brengen off zie sollen mit den
 lesten ordel fellich sin, zie konden 't breken mit betern recht.
 Johan und Derick Heinen hebben oir unschult voir die ge-
 dane ansprake gedaen.

Die unschult is Arnt, Koep und Salke Heinen geferst
 bis ten neigsten gerichte und dat zie die lude dartegen alss
 recht is bescheiden sollen, diewelcke bij den handell ge-
 west und gesehen hebben. Ingelicken Martin den eeth geferst.

Die hoicheit spreckt an mit recht Hermen Elckens unnd
 Gotschalck Molnner voir ein
 fechtbrocke ind hantwopunge, t' kennen off to versaken.
 Gotschalck hefft gedingt up den voirsprecken.
 Hermen Nelckens is verwunnen, hie kondet breken mit
 betern recht.

Die hoicheit spreckt an mit recht Lubbert Albers
 und Gert ten Tuente, elck voir ein gefecht und
 hantwopunge, t' kennen off to versaken. Und so zie
 hirvoir Essell Frerix to borge gestalt, und desolve
 sich nit qwitgedingt off zie ingebragt hefft, solle
 hie in oir stat voir die brocke der hoicheit behafft
 staen und der verwunnen sin, hie kondet breken mit
 betern rechte.
 Heth gerichte heth wachten und waren.

Die hoicheit hefft gesonnen Reintgen und Wessell
 ten Ahoff, t' doen wu zie am lesten gelavet und ge-
 swaren hebben.
 Reintgen ten Ahoff is erschennen bij den ersamen
 gerichte up die averfarunge hie an den statholder

und gerichte ergangen, vermoge der processen dairvan wesende. Umb dan den lesten affsheit to Brefort to fuldoen, hefft hie voirerst gebeden den statholder und gemeinen gerichte dat men hem um Goddeswillen, so hie hem itwes tokort uperlagt off gesagt hedde, to willen vergeven. Want hie van den statholde(r), richter und gerichte nit en wuste dan fromheit und voir from kende. Und so ein voetfall voir den gerichte gedaen solde sin worden, bidt hie an den statholder durch mit todoen und biddenss der koirnoten und gerichtluden den voetfall jegen Godt dem almechtigen t' willen laten geschien, darmit dem schulte vurs. und ein idermenligen ter eeren Goddes sin sunde vergeven mochte werden. Dit is des schulten bede und beger umb Goddeswillen, dairvan hie protestirt. Hirnaest hefft Reintgen, schult vurs., den voetfall gedaen und genade sins lieffs gebeden. Darup den umstant voir gelicken daden gewarnschowet.

Und so Wessel nit erschienen is hie in allen punten verwunnen in-
holt des signaets, hie konde 't breken mit betern rechte.

Die erentveste und frome Hinrich van Diepenbroick ter Empell und segt wu hie hebbe doen penden Alit Twickels voir sekere schult ter reckenschap, inholt der gesanter wetten, darup sie pantkerunge gedaen hefft. Dewile dan die schult bewislich und bekant und verschennen pacht is, solle zie noch schuldich sin diesolve schult t' betalen und die brocken darin verfallen an der hoicheit aff t' doen. Und solle unrechte pantkerunge gedaen und hie ein rechte pendunge gedaen hebben, ind stelt solx ter antwurt.

Alit hefft gedingt up den voirsprecken.

Diese sache der pendunge und pantkerunge utgestalt bis ten neigsten gerichte, idern sins rechts unverkortt.

Die nagelaten wetwe seligen Everts van Lintelo, vermitz

Evert oren son, hirt oren gekaren und togelaten mumbar, und juffer Mechtelt, oir dochter, vermidtz densolven mumbar, und ingelichen Evert voir sichsolffs und mit vanwegen oirer ander kinder, der en deel in herndenst und die andern unmundich sinnen, gesinnen den fulmechtigen des graven van Bentem, die dode hant in t' brengen dairto hie gewesen und sin utgaende tit gehat.

Bernt Kramp, als fulmechtich des edelen und walgeboren Arnt, graven to Bentem und Stenforde etc., erschint vermitz Gerrit Tengnagel, sinen vergunten voirspreken, und segt up den aneisch der erbarer und dogensamer wetwen seligen Everts van Lintelo, durch oren togelaten und verkaren mumbar Everts van Lintelo, mede voir sichsolffs und mumbar siner lever suster juffer Mechtelt. Dewile selige Evert van Lintelo hirbevo-rens ein lanckwilige verdelte ansprake ingestalt, dairin under andern fole verscheiden clausulen gefunden, dairup nu die wetwe anhaltende is, sampt baven benompten erffgenamen, den fulmechtigen dat versoeck der doder hant in to brengen. Waerup dersolve willich befunden und dat versoeck als huden to rechte ingebragt. Will darum geboren den fulmechtigen des gedachten Graven under geboirliger protestatiën sich to bedingen. Dewile dan mer der gemeiner erffgenamen als broder befunden, die nu utlendich in herndienste solden wesen etc. Darup segt der fulmechtige, so zie nit erschennen off imant oer fulmechtich, und ersochte dat versoeck der doder hant, wu van der wetwen und andern erffgenamen baven benompt gedaen, dat dairum die fulmechtige in name als baven, dersolven so voll hem des mochte gedragen, der vermeinter ansprake gefriet und erledigt sall und behoirt t' werdenn. Mit entrichtunge allen kosten und schaden, darvan hie bij den ersamen gerichte und gemeinen umstant protestirt will hebben. Und will dairup

erwarten des wederberichtss darup geschien sall mogen. Mit voirbeholt aller notdrofft des rechten unversuemt.

Hirtegen segt Evert, der mumbar vurs., und mit voir sichsolffs und sinen andern brodern, dewile hie is ein verwante und conjuncta persona, nemlich der broder die voir sine medebrodern, utlendich in Keiserliche Majesteijts dienst wesende, van rechtswegen voir zie mach intreden und voir zie ageren, sich des to rechte refererende in den saken sunderlings den oir selige vater mit recht angefangen und darin verstorven is. Und darentendens sin leve moder und hie averbodich sinnen genoichsame cautie to stellen dat die utlendigen broder in orer wederkumpst ratificeren und bekrefftigen sollen all datgenne durch hem, sin moder und suster voirgewant wort. So solle hie in plass van sinen utlendigen broder fulkomen geacht werden der doder hant to erwecken und dat antwort tho erforderen und will sich des an 't gerichte gedragen hebben. Und segt: queme die fulmechtige nit und geve nu rechts antwurt, sowal orer solffs personenhalven als der utlendischer broder, solle hie der ansprake und benompter penen fellich sin und gin langer tith geneten.

Hirup erschint die fulmechtige durch vurs. sinen togelaten diener, und segt wu het gans unbruckligen der lantrechten befunden, ock nit togelaten, dat broder und suster off sunst ennige verwanten, itwes verdedingen, winnen ader verlesen können in den rechten, tensij dat die ene van den andern fulkomen macht und gewalt averttoenth bij vertonunge sekere procuratoren, hetwelcke hir nit geschiet. Sall darum den uthheimschen brodern den angenomen denst, zie bij keijserliche majesteijt umb horen profiet nit verschonen noch betelich sin, sunder so den verwerer

itwes to ader aff, den utheimschen tot sinen schaden,
mogen versoken und deser ansprake nit to geneten.
Und will dat tot enen idern, rechtsgelerten unnd
fromen, getagen hebben. Und hefft demna
der fulmechtiger sin antwurt up die voirgemelte
wetwe und erschennen erffgenamen und nit
vorder avergegeven in schriftten.

Evert van Lintelo, als mumbar vurs. und voir sich-
solffs, hefft genompt voir sin borgen Hermen
Evers und mester Kerstgen ter Woirt, diewelcke ock
averbodich und gelavet hebben dat die utheimsche
broder ratificeren und beleven sollen in orer wede-
kumpst off sonst to ander gelegenheit alle datgenne
dorch hem denn mombar und als broder connuncta
personen in deser sachen gedaen is off gedaen
sall werden. Und hefft volgens copiam der ex-
hiberter antwurt begert umb darup ten neigsten
gerichte schriftlich to repliceren, datwolche und alles
wes hudigen dages in der sachen bedingt is worden
und noch kumpstich geschien sall, die ene parth den anderen
vergunt hefft.

Die sache tusschen Israël Ernstes und wetwe Meckinx,
der besate und untsate halven, utgestalt ten neigsten
gerichtsdach na Kerstmisse. Idern sins rechts unverkort.

Johan van Sweringen, up gesinnen der wetwen van
Lintelo, vermitz Evert oren sonne und gekaren
mumbar, hefft sin replica schriftlich ingelagt und
darmit concludirt inholt dersolver. Und is dat
ordel bestadet worden an Hermen Nachtegale,
die den proces in schriftten begert hefft und nympt
sin erste verst.

Gerrit Kopper, fulmechtich Arnt van Hagen, up
Lambert Clover voir 44 Brabantse stuver -----1e.
Salke Heijnen up Hinrich Wassinck, primo.

Koep Heijnen kent schuldich to sin Gert ten Neerhave na inholt der ansprake up hem gedaen, vermoge des signaits.

Derick ten Kampe gesint Bernt Tangbol sin beter recht in t' brengen off hie solle mit den lesten ordell fellich sin. Heth gerichte heth wachten.

Johan Rutgers up Bernt Tangboll voir ein golden krone gelendes geldes-----1e.

Johan Rutgers up Conraet Bulsinck voir viff hornsgulden-----1e.

Gert Oynck up Johan ten Passe voir elff ridergulden herkomende van ossenkopenschap-----1e.

Hinrich ter Brake up Gert ter Strote voir 7 ridergulden--1e.

Thill Rensinck segt wu hie hebbe laten besetten Johan Kremer van Verssefelt schult. Wolcher schult Derich Oberinck verborgt und angenommen alss principaell schulder, nemptlich 6 enkel ridergulden. Sal hie schuldich sin desolve up t' leggen ind t' betalen ind den schaden to wederrichten-----1e.

Thill Rensinck up Johan ten Passe voir 2 ridergulden und ein Lubisch schillinck-----1e.

Arnt ter Husschestede up Gert Jentinck voir viff daler min ein ort ind enen ridergulden-----1e.

Hartleff Welinck gesint des ordels an mester Kerstgen bestadet und segt queme schulde to Buckelo nit und gesunne ingelicken des ordels, hie solde die ansprake mit allen kosten up hem gewonnen hebben. Darup dat gerichte het wachten und waren, hie konde 't breken mit betern rechte.

Gert ter Ungenade up Gert Jentinck voir 6 schepel rocgen-----1e.

Hinrich Sumpert, up gesunnen Rutger Sanders, hefft sin ansprake schriftlich ingebracht, die Rutger enfangen umb dairup ten neigsten gerichte to repliceren.

Gert ter Honnepe kent schuldich sin Luke t' Ormel twe molder rocgen, twe molder boickweit und ein ridergulden in 14 dagen t' betalen.

Gertgen Kusters, vermitz Kopper oren mumbar, up Derich Oberinck-----1e.

Bele, nagelaten huisfrowe seligen Engelbert Meckinx, kent schuldich to sin Roloff Ekinck viffindvertich daler und 11 schepell rocgen mit verschenner renten ter rekenschap, diewelcke zie gelavet hefft hem t' betalen nestkomen sont-Martin aver ein jair, darvoir borge sint worden Hermen Evers unnd Johan Rensinck, diewelche die wetwe gelavet hefft schadelois t' holden.

Richter Johan van Isendorn, koirnoten Johan van Voirst, Hinrich in die Ule, Wilhm Lebbinck, Albert Dienberch, Johan Herbers. Actum 20en Octobris Anno 1552.

Die hoicheit spreckt an mit recht Ffrans Becker, Hinrich van Voirthusen, Johan ter Dunnewick, elck voir ein gefecht und hantwopunge; t' kennen off to versaken.
 Johan ter Dunnewick hefft hirvoir sin onschult gedaen.
 Hinrick hefft gedingt up den voirsprecken.
 Ffrans hefft ingelicken gedingt up den voirsprecken.

Die fulmechtige des graven van Bentem und fulmechtige Jurriën van Diepenbroix, nemlich Gerrit Koppers, hebben des ordels, gesonnen an Hinrich in die Ule, bestadet. Hinrick hefft sin derde verst genomen.

Hinrich in der Ule, fulmechtige substituërter Praestes, decken und gemeinen capittelshern des olden doems binnen Monster, wachth und warde den erentvesten Adolph van Merfelt dat versoeck der doder hant in t' brengen, darup hie sin behoirlige tit na lantrecht genoten. Ind sall vorder gehalten werden des voiraff gestaecten ordels der beider benompter parthiën to fuldoen na inholt und vermogen der litter darin befunden. Geschege aver solx nit van hem ader sinen fulmechtigen, dat hie solde fellich sin vermoge der ansprake.

Lambert van Hardenborch, fulmechtich des erentvesten Adolphs van Mervelt, erschint und segt bringende in die dode hant in stat sins principaels und segt hie befinde in dess ordells deduction alsoe dat fulmechtiger der clegern ader anleggers, sin bewies contrarie der lantrechte eer hie dar togelaten ingelagt hebbe; daruth der ordelwiser angetagen dat hie derwegen sin bewiess genoich gedaen solde hebben, als dat er in possessie und borunge der bespraickter schult, nemlich van den bouman up Mensinck wonafftich gewest, ten weer dan sake dat sodane bewies van den verweerder wederlagt ader gestrafft konde

werden, up wolcker straffe der verwerer noch gien dach off tith genomen ader gehat. Will derhalven der fulmechtige vurs. sich bedingt und gerichtlich begert hebben affschriff des bewises und geboirlige tith darbij umb sin straffe und exceptiones to behoirlicker tidt in t' brengen. Und segt dat solle gerichtlich vergunt werden. Und dewile der fulmechtige der clegern vurs. gedingt und gesagt dat men gien affschriften des bewises den beclagten solle vergunt werden und solx verweigert, will nochtannich der fulmechticher apentlich hirvan protestirt hebben dat desolve copia vurs. hem behore vergunt t' werden na rechte und behoirlicke tidt, darbij umb sin straffe und contrabewies und alle vorder notdrofft voir to wenden to behoirlicker tidt und sunderliger oirsaken, dewile die sache dem beclagten van der doder hant angekomen. Und lecht widers up die vurs. anspraken in sin antwort schriftlich und darmit geordelt vermoge dersolve.

Die fulmechtige der clegern vurs. hebben dieses vurs. bedingss und ingelagter schriftlicher antwurt, copiam begert umb darup ten neigsten gerichte schriftlich to repliceren. Und is bij den parten dessolven vergunt. Und alles wes durch den enen tegen den andern muntlich ader schriftlich widers agert sall mogenn werden. Ingelicken die ene den andern up iders kosten copiass dessolven t' geven, und nit widers to geneten dan sich na lantrecht behoren sall.

Johan van Voirst, up gesinnen vanwegen juffer Van Marhuls und des fulmechtigen Jurriëns van Asbecken, hefft up dat ordell sin anderde verst genomen. Gerrit Kopper, fulmechtich juffer Van Lintelo, up Wilhmen Wekamp tertio. Und Wilhm is der anspraken verwunnen, hie kondet breken mit betern recht. Und so hie vergangen gerichte nit gebadet gewest is, die ansprake up hem primo. Mit voirbeholt durch siner absentiën tot siner erschinunge t' boke to stellen.

Causa domini

Die hoicheit spreckt an mit recht Wessel Molnner und segt wu hie baven christlicher ordinantie und kerckensprake up enen sondach torff van den vennen gefoirt und etlige wagen dairto gekofft, daran hie gebrockt so groit und clein dat lantrecht vermach. Solle schuldich sin sodane brocke aff t' doen off dairvoir ter straffe to staen und stelt solx to rechter antwurt. Wessel hefft gedingt up den voirsprecken.

Frans Becker gesint frowe Van Basten fulmechtigen die dode hant in t' brengen.

Hermen van Basten voir sichsolffs und mede fulmechtich siner moder und ander adherenten, inholt der anspraken, kumpt und bringt in dat versoeck van der doder hant, darup die beclagten na lantrecht oir tith genoten. Und willen sich des unbewisigen peenpeninx und den schaden mit recht, sampt der geheler ansprake, gefriet und erledigt hebben.

Und seggen vorder zie en geloven nit dat Frans Weddinck, ader Becker, siner ingestalter anspraken den rechten genoech sall konnen ader mogen bewisen.

So dan alle clegern in den rechten behoirt t' bewisen wes sie sich vermeten, sall dairum Frans solx t' doen schuldich sin und segt dat sich dat mit recht behoren sall, und des ein voirordel mit voirbeholt alle notdrofft dess rechten. Und so Frans Becker nit bij sittenden gerichte off hirna ennich bewies doen wolde off inbrechte, dat alsdan den erwerer sin geboirlige tith, straffe und geboirliger bewies na lantrecht gegunt und togelaten behoirt t' werden, dairvan die cleger gerichtlich protestirt.

Frans Becker replicert und segt hie hebbe die sake den beclagten an oir eeth, munt und forder hant gestalt.

Und dewile dan zie nu solx negeren und van der sachen nit weten willen, begert hie und bedingt noch na notdrofft sin behorlige tidt up dat bewies. Und nympt des sin erste verst, dat vergunt is.

Hinrich Goirkens gesint Johan Hemminck, als ingetreden waer Gert Wassinx, sinen voirsprecken in t' brengen off voir to nemen wes lantrecht is, off hie solle mit den lesten ordell fellich sin, hie kondet breken mit beteren rechte. Heth gerichte heth wachten und waren.

Johan Hemminck antwurt und segt als ingetreden waer der ansprake mit den penninckgelt onschuldich. Und giff ter antwurt: Dewile bij den signaet befunden dat der cleger, in anhoff siner rechtzfurderunge Lutgers meister, mit badunge an dat recht geworven und in der anspraken befunden, dat hie sprekende is umb erfftalich grunt, t' weten hues und hoffstat etcetera. Segt darumb der ingetreden waer dat solx in den lantrechten der Graeffschap Zutphen nit en mach geschien, inholt des Lantbreves und Reformation. Also dat men alle erfftalige gruntgudern, daran sich iemant vermeint recht t' hebben, mit inleiding behoirt to geschien und darmit den wederdelen to rechte t' brengen, als hir nit geschiet en is. Sall darum die voirangehaven rechtzfurderunge der badunge onformlich und nit na lantrecht geschiet wesen. Und sal nit schuldich wesen hem der voirdedener ansprake ennich antwurt t' geven, und sall darum der cleger in allen kosten und schaden darin der beclagte gekomen und noch inkomen mach, condemnirt werden und schuldich sin to wederrichten. Und des ein ordell, mit voirbeholt aller notdrofft des rechten onversuemt.

Hinrich Goirkens segt und replicert up die onformliche antwurt des ingetreden waers, und nympt voirersten voir bekant an dat der beclagte nit negert dat huesgen sinen vater und moder tobehorich gewest. Und segt vorder: dat huesgen stont up der marcken und was aldair getymmert van des clegers voioldern und desolvige plegen jarlix darvan ein geborlix t' geven. Darum so sij heth gien erfftalich guet gewest, want die ansprake brengt clairlich na

dat dat huesgen up der marcken gestaen, voir wolcken
 marckengerechticheit der cleger der Buer sich erbaden
 t' geven oir gerechticheit, er Gerrit Lutgers meisters.
 Und dewile dan deser ingetredener waer vanwegen
 der Buer ingetreden und nit als ein erffe der
 verstorven Goirkens oldern, und dan Lutgers meister
 datsolve sinen broder verkofft, in wederwillen des
 clegerss, so sij heth gereede und gien erfftalich
 guet. Und sal darum schuldich sin tot siner ver-
 erffnisse to gestaden ader hem wederum t' geven
 so voell hie van sinen broder darvan entfangen.
 Und sij derhalven der inleidunge nit nodich gewest
 und des ock ein ordel, mit voirbeholt aller noet-
 drofft des rechten.
 Dat ordell bestadet an Bernt Kramp, die den proces
 begert in schriftten und nympt sin erste verst.

Hinrich Becker segt, wu hie hebbe laten besetten Adriaen van Erdens scheper voir enen daler, die sich untsath und to borge gestalt Adriaen van Erden. Sall hie schuldich sin t' betalen.
 Erde hefft den dach genomen up den voirsprecken.

Hinrich Vlinkert hefft gegichtet dat hie vanwegen Hinrich van Verssevelt besatigt hefft dat versterff seligen Gert Gelkinx an dat rede gueth. Und is geschiet als Gert noch ungefatet doet up der delen stonth.

Hinrich Becker up schult t' Huppelo-----2e.
 Johan Elverdinck gesint Albert Dienberch in t' brengen.
 Albert hefft Gerrit Kopper ingebragt ind gedingt primo up die waer.

Gerrit Hoikinck up Johan Elinck, tertio.
 Johan hefft gedingt up den voirsprecken.

Hinrich van Voirthusen up schult t' Huppelo voir
drei ridergulden und viff Brabantse stuvers behalven gerichtz-
schaden-----1e.

Hinrich Tonis gesint Johan Tegelers sin beter recht in
t' brengen off hie solle mit den lesten ordell fellich sin.
Heth gerichte heth wachten und waren.

Hinrich Schoninck up Johan Benninck in Miste
voir twe keisersgulden ter rekenschap-----1e.
Gert ten Santberge up Hermen Wassinck die jonge
voir 13½ daler van holtkopenschap up mejj ver-
schennen.

Johan van Voirst, fulmechtich des praestz sontz Mauritijs,
gesint Hinrich lange Schroder sin beter recht in to
bringen off hie solle mit den lesten ordell fellich sin.
Heth gerichte heth wachten und waren.

Hermen Wassinck, also mombar Johan Houtowe,
up Gert ten Santberge voir dre moller rocgen und
voir thien Jochimdaler-----1e.
Hermen Niefiant gesint Bernt Lesinck sin beter
recht off hie solle mit den lesten ordel fellich sin.
Heth gerichte heth wachten und waren.

Johan Schomaker gegichtet datter pendunge und (schrijffout: unp) pantke-
runge geschiet sij tusschen Wilhm Onnekinck und
Evert Mensinck.

Wilhm Onnekinck is erschennen und hefft furderunge
siner pendunge gedaen na inholt der gegangen wetten
und signaetz und hefft derwegen rechte pendunge
gedaen und Evert Mensinck unrechte pantkerunge gedaen
und des einss ordels.

Hinrick Lebbinck hefft bij statholder Johan van Isen-
dorn und kornoten Wilhm Lebbinck und Albert Dien-

berch sich beclaget als wu hie hirbevorens ein gerichtlich verwin vermoge breve und siegell up dat hues wolker hie den langen Schroder up conditiones verkofft. Wolcker condition und furwerden van den langen Schroir nit achtervolget, daruth Hinrich Lebbinck befoget geworden und sin verkoffte hues des doch nit gerichtlich upgedragen off vertegen, weder gesunnen. Dewile dan dat verwin allet na form der rechte geschiet, hefft der statholder uth versoeck Henrick Lebbinx den bewonner die rumungen gedaen, und am neigsten gerichte und darbevorens dorch den gerichtsdener laten anheren und in egener personen gerichtligen den bewonner bevel gedaen dat hie, bemelten Hinrich Lebbinck, dat hues in 14 dage solde rumen. Segt darumb und beclaget sich Hinrich Lebbinck dat der statholder in kraft des verwins hem an sinen gewonnen hues sall hanthaven und instellen. Darup der statholder geantwurt hie wolde beide parthiën bescheiden und to rechte stellen, dewilen dat hie die clagt entfangen hedde, darmit die besitter des huses sich der clagt to erwerben und na befundunge dessolven idern wederfaren t' laten als sich to lantrecht behoirt.

Johan to Lintom gesint Johan Onnekinck sin beterecht in t' brengen off hie solle mit den lesten ordel fellich sin. Dat gericht heth wachten ind waren.

Richter Johan van Isendorn, koirnoten
 Johan Rensinck, Hermen Evers, Hermen
 Nachtegale, Hinrick Wassinck. Actum
 2 Novembris Anno 1552.

Wessell ten Ahoff hefft den voetfall gedaen, die woirde
 wederropen und genade sins lieffs gebeden, wu solx
 allent vermoge des signaets hem uperlagt is. Und
 desgelicken sall hie oick morgen an den gerichte to Wenter-
 swick doen.

Koep Heinen, Arnt, Salke und Mertin Heijnen, sprecken an
 mit recht umb kuntschap der waerheit Jurden Kopes und
 Derick ter Schoppe, wes densolven wittich und
 kundich is, geseen und gehoirt hebben, van die gebroders
 vurs. als des gefechtes und handels, den zie mit den
 andern solden gedaen hebben up Heinen-esch, darumb
 dat zie van der hoicheit bespraket sint worden, und
 off die gebrodern bij den andern off van den andern
 in hantwopunge solde gewest sin, und wes zie do daer
 geseen und gehoirt hebben. Ore wetenschap t' seggen bij
 penen van 25 goltgulden und schaden mit recht.
 Diese beide seggen dat zie hirvan eins to Brefoirt voir
 minen jonckern den marschalck in die schrieffkamer
 gewest und darvan oir wetenschap gesagt hebben,
 die zie begeren to horen und datsolve do schriftlich
 versath und upgetekent wort; darna willen zie doen
 wes zie to rechte schuldich sint. Und is hirumb
 die sake nochmals utgestalt bis ten neigsten gerichte,
 idern sins rechts onverkort.

Die hoicheit gesint Gotschalck Molnners sinen voirspre-
 ken in t' brengen.

Gotschalck giffit sich up genaden.

Die hoicheit gesint Hermen Elckens sin beter recht in
 t' brengen off hie solle mit den lesten ordel fellich sin.
 Heth gericht heth wachten und waren.

Die hoicheit gesint Essell Frerix, als borge Lubbert Albers, und Gert ten Tuente oir beter recht in t' brengen off zie sollen mit den lesten ordel fellich sin. Het gerichte heth wachten und waren.

Bernt Kramp, fulmechtich mins genedigen heren graven to Bentem und Stenfoirde als verwerer, gesint die wetwe van Lintelo und am lesten gerichte mede naemafftige erschienen personen oir replick in t' brengen, darup zie oir tidt genomen und gehat hebben.

Die voirbenompten hebben datsolve replick schriftlich ingelagt und darmit geordelt, mit beger datsolve ordel an enen unpartiesschen bestadet und gewesen mochte werden also sich to recht behoren sall.

Bestadet an Johan Rensinck, die sin erste verst genomen hefft und begert den alingen proces in schriftten.

Thill ten Rensinck up Johan ten Passe----2e.

Thill Rensinck up Derick Oberdinck-----2e.

Gert Oynck up Johan ten Passe-----2e.

Tonis ten Sla up Hermen Ariaenss voir 2 moller boickweite----1e.

Hinrick ter Braeck up Gert ter Strote-----2e.

Die sake tusschen Zalke Scheinck und Hinrich Wassinck utgestalt bis ten neigsten gerichte.

Johan ter Ungenade up Arnt ter Husschestede voir twe moller rocgen-----1e.

Arnt ten Hagen up Wolter ten Bussche voir 13 stuver Brabants florint--1e.

Arnt ten Hagen up Bele Krall voir 11 Brabantse stuver florint.

Die sake tusschen Rutger Sanders und Hinrich Sumpert utgestalt bis ten neigsten gerichte, sub spe concordie.

Johan Raesfels segt wu Wernner Bulsinck hem hebbe am lesten laten besetten, darup sich Johan untsath und borge gestalt. Queme Wernner nit und dede sin ansprake, Johan solle der freij sin und Wernner schuldich sin hem sinen schaden to wederrichtenn und sin borgen gefriet hebben. Und ock Wernner giens beter rechts t' geneten, derwilen hie dat hoefft ter bancken gehat.

Die sake tusschen Johan van Sweringen und juffer van Lintelo, sub spe concordie, utgestalt bis ten neigsten gerichte. Idern sins rechts onverkort, so die frunt-schap ontstonde.

Richter Johan van Isendorn, koirnotenn
 Johan van Voirst, Hinrick in die Ule,
 Wilhm Lebbinck, Berndt Krampe.
 Actum 3 novembris Anno 1552.

Die hoicheit gesint Hinrick van Voirthusen sinen voirsprecken
 in t' brengen.

Hinrick van Voirthusen segt hie hebbe Ffrans Weddinck
 nit geslagen noch hantweer an hem gedaen off getegen;
 bisunder ein grepe voir sich gehalten umb sin lieff
 darmit to beschermen und hefft dairvoir sin onschult
 gedaen.

Die hoicheit gesint Ffrans Becker sinen voirspreckenn
 in t' brengen.

Ffrans hefft hirvoir sin onschult gedaen.

Die hoicheit Wessell Molnner sinen voirsprecken in t' brengen
 gesonnen off rechte antwort t' geven.

Wessell antwort und segt sich der anspraken onschuldich.

Und segt vorder wu nit bewesen sall wesen dat hie tegen
 der christliger ordinantiën, wu in der anspraken verluet,
 gedaen hefft, als solde hie ennigen torff gefort off wagen
 dairto gekofft hebben up enen sundach, nemptlich in ver-
 kundonge des woirt Goddes off ampt der missen. Dan
 dewile hie ein gemein kerspells diener als ein moller
 befunden, die der gemeint alle urhe reide und willich
 moet wesen, hefft hie uth bede van sinen naburen,
 die hem ein foir torffs na gehalten goddesdienst, wu
 dergelicken dechlix geschuet und geschiet is, van der
 overicheit und ock der gemeint tohues laten foren
 umbdat hie die furderunge sins torffs, uth ehafftiger
 noet sins gemeins arbeides, nit hefft konnen bekomen.

Und segt, dewile solx nit tegen christliger
 ordinantie befunden noch Goddesdenst be-
 hindert, sall hie darum der hoicheit in giner brocken
 verfallen wesen, und segt dat solx to rechte geboren
 sal und frij erkant werden. Und des ein ordel mit
 voirbeholt aller notdrofft des rechten onversuemt.

Dairup replicert die hoicheit und segt voiererst dat zie voir bekant annympt dat hie bekent sodane torff van den venne up enen sundach gehalt und tom andern dan ock nit en loent der angetagener kerckensprake vanwegen der hoicheit geschiet to sin. Derhalven segt die hoicheit hie heb solx gedaen baven christli-ger ordininge und vercleijninge der hoicheit. Unnd sal darum daran gebrockt hebben wu vorgemelt, und dat het recht sij und des oick ein ordel. Bestadet an Johan Rauwert. Ind begert den proces in schriffen und hefft sin erste verst genomen.

Die rentmester, in stat der hoicheit, spreckt an mit recht Hinrich Stemerinck, Lubbert Huschemate die jonge, Gert Hermelinck, Engelbert ten Nienhues, elck voir ein gefegt und hantwoponge t' kennen off to versaken. Engelbert ten Nienhues gifft sich up genaden, Hermen ten Nienhuis borge. Hinrich Stemerinck hefft gedingt up den voirsprecken. Lubbert und Gerrit hebben oir onschult gedaen.

Die rentmester, in stat der hoicheit, segt wu hie hebbe doen penden Wilhm ten Weekamp voir sekere binnenjairsche pacht, dairup hie pantkerunge gedaen hefft als nemlich voir 3 molder rocgen ind 6 schepel boickweit und 6 schepel haver, die hie jairlix plecht t' geven up 't hues Brefoirt, die hie jairlix und sus lange betalt hefft vanwegen des gudes darup hie wont, genant Wekamp. Solle hie schuldich sin, dewile hie itz solffs in den gerichte bekant dat hie die betalunge sus lange gedaen hebben, noch betalunge t' doen off to bewisen of schuldich sin tho seggen warum hie pantkerunge gedaen heb. Und dat die hoicheit rechte pendunge und hie unrechte pantkerunge gedaen hebben, und stelt sulx ter rechter antwurt.

Wilhm ten Wekamp, vermidts Tengnagel sinen voirsprecken, segt hie besitte dat guet, wolker ein kavestede tot den hoffhorigen gude Lintom befunden. Und segt vorder dat hie der geforderder pechte ein gerechte waer befint und nit schuldich t' betalen sij. Und fraget eins ordels wu lange hie tit tot der waer geneten solle.

Dat gerichte erkant 14 dage darentendens als recht iss.

Gerrit Kopper, fulmechtich der wetwen juffer van Lintelo, spreckt an mit recht Wilhm Wekamp voir 18 Hornsgulden na vermoge des seligen drosten Everts van Lintelo hant und uptekennisse.

Wilhm segt hie hebbe die vurs. penningen wall betalt und hefft dairvoir sin onschult gedaen.

Gerrit Kopper, fulmechtich Juriens van Diepenbroick, und Bernt Kramp, fulmechtich des graven van Bentem, gesint des ordels an Hinrich in die Ule bestadet. Und die fulmechtigen hebben gelavet und hantastunge gedaen dat die ordelwiser des ordels schadelois und unbedacht sin und bliven sollen.

Hinrich hefft dat ordell schriftlich ingebragt. Und Diepenbroix fulmechtiger hefft up die togelaten waer sin anderde verst genomen und beide parthien hebben die ene den andern copiam des ordels vergunt.

Der fulmechticher Decken und Capittel des Olden Doems, up gesinnen des erentvesten Adolps van Mervelt, hefft sin replick schriftlich ingebragt und concludirt vermoge dersolve. Und is dat ordell bestadet an Albert Dienberch. Ind so er sich parthiesch erkant, iss dat entlich bestadet an Johan Herbers, die den proces in schriftten begert, und hefft sin erste verst genomen.

Bernt Kramp, up gesinnen Hinrick Goirkens unnd Johan Hemminx, hefft sin anderde verst dat ordell in t' brengen, genomen.

Hermen van Basten, fulmechtich siner moder, und adherenten gesint Ffrans Becker sin bewies in t' brengen.

Ffrans hefft sin anderde verst genomen.

Johan Elverdinck gesint Albert Dienberch sin waer in t' brengen.

Albert brengt sichsolffs voir die waer und segt voirerst der anspraken sich unschuldich und giffit widerster antwurt dat hie die vurs. rosenobel van Johan entfangen heb up sins vaders schult, die noch nit all betalt is und nit anders. Wolde Johan dartegen seggen, stelt Albert hem an sinen eeth, munde und vor der hanth. Und sall darum der anspraken nit schuldich sin und des eins ordels.

Op Albers gegeben antwurt replicirt Johan und segt: dewile Albert hem die ansprake gestalt up sinen munt und vor der hant. Darin Johan willich befunden mit sinen eeth to purgeren als dat hie Albert die rosenobel up anders gien betalunge ader condition gedaen dan als volget, so Albert wolde doen penden sinen vater voir 1½ tunne birs ind 5 fanen birs betalt hadde. Dewile nu van Albert nit negert dat dat vurs. bir betalt is, ock nit untkent die rosenobel up solcher condition entfangen, segt darum Johan dat hie willich sij dit vurschrevene also to untuteren und Albert der contrarie nit sall können seggen und darum Albert schuldich wesen die rosenobel wederum t' geven. Mit wederrichtunge hinder und schadens und segt dattet recht is und des ein ordell. Mit voirbeholt etc.

Bestadet an Bernt Kramp und nympt sin erste verst.

Bernt Scheper, als ein gast, spreckt an Bernt Asbecken-Kreill und segt, wu hie densolven gedaen hebbe 20 ridergulden up etlich lant und hueshuer, mit conditiën dat Bernt dat hues tymmeren und dichte maken solde, inholt ener verdrachzedel. Wolkes hie nit gedaen, des die scheper in schaden komen wal 4 daller. Sal hie schuldich sin hem to fuldoen und allen schaden to entrichten.

Asbecken-Kreill hefft gedingt up den voirsprecken.
Gert ten Santberge up Hermen Wassinck-----2e

Bernt ten Ilborch up Hermen Oems voir 7 ridergulden hoefftsumma und etlich versith ter reckenschap, dat hie darvan solde geven nemlich 7 moller rocgen ungeferlich, darup wat betalt is allet to guder reckenschap. Sal hie schuldich sin die summa mit dat versith t' betalen ind weder t' geven-----1e

Johan Rauwert hefft sich gefriet der pantkerunge, so hie tegen den koster Hinricus van der Marck gedaen. Und so die koster nit erschennen, sall hie in die brocke behafft staen an der hoicheit affdoen und unrechte pendunge gedaen hebben.

Die erentfeste Juriën van Asbecke, vermidts Tengnagel, segt, dewile ein ordell tusschen der wetwen juffer van Marhulse eins, und hem Asbecken anderdeils, bestadet an Johan van Vorst, und die wetwe nit erschennen noch iemant orer fulmechtich mit ennigen seker procuratorum in deser sachen, und dat ordel gesonnen off erwecket, des men hedde genoichsam bij den gerichte sporen fulmechtich t' wesen, hefft Asbecke in den gerichte laten ertonen und lesen enen fulsegelden schadelois breeff, under ziegel Ffrerix van Marhulsen seliger und Hinrix van Mervelt seliger, darin gespoirt als dat der wetwen, vanwegen ors seligen mans, den van Remen to friën schuldich sij vier gulden jarlix, na wider inholt

des breves. Dewile nu gemelter Asbecke in tit der geholdener recessen und upgerichteten handel und averdrachten gien weten gedragen dessolven breeffs, hefft sich derhalven Jurien van Asbecke erbadten sinen breeff tegens die averdragten to stellen an handen Centzler und Rede to Arnhem und des tot fruntligen dagen t' komen, idern sins rechts onverkorth, damit sin lefften des foell anholdens und unbilligen upleggens der wetwen gefriet und ens voir all erledigt mocht werden. Darvan sin lieve sich nu, so vill hem des nodich und denstlich, gefriet will hebben under geborliger protestation und aller notdrofft voirbeholden. Und hirmit is diese rechtzmangel utgestalt ein maenttidtz, idern sins rechts unverkort.

Hermen Wassinck, als mombar Houtoes, up Gert ten Santberge-----2e.

Hinrick van Voirthusen up schult t' Huppelo-----2e.

Richter Johan van Isendorn, koirnotenn
 Johan Rensinck, Hartleeff Welinck. Actum
 4 novembris Anno 1552.

Gert, schult to Elverdinck, durch Gerrit Tengnagel sinen
 diener und voirsprecken, und die burgere van
 Wenterswick, hebben des ordels, gesonnen an Ffrederick
 Rasehorn und Salke Scheinck, bestadet. Die Schulte vurs.
 und Gerrit Kopper, vanwegen und alss fulmechtich der
 tho Wenterswick, in anhoren und beleeffnisse dersolver,
 hebben durch hantastunge gelavet dat die ordelwisers
 des ordels schadelois und unbedacht sin und bliven sollen.
 Darup hebben die ordelwisers den proces und ordel
 versegelt und in schriffen ingebragt.

Die gemene burgere, vermidts Gerrit Kopper oren voir-
 sprecken und mede alss fulmechtich, bedancken sich
 voirerst des affgewesen ordels guder wisunge und
 gesinnen vorder des ordels affschriffen und wederumb
 oir ingelagte stucken des bewises. Und begeren vorder
 ens gerechten ordels wu zie an ore unkosten und schaden,
 vermoge des ordels, wederkomen sollen. Mit vorder begerte
 dat gerichte die moderatie doen willen inholt des ordels.
 Ingelicken hefft die schult ock die moderatie der unkosten
 van den gerichte begert.

Dat gerichte hefft sin tith ind dach darup genomen alss ten
 neigsten gerichte, nemlich als huden aver ein maenth,
 den tweden dach decembris Anno 1552.

Richter Johan van Isendorn, kornoten Ariaen
 van Erde, Rotger van Graes, Albert Dienberch,
 Jan van Vorst, den 7en novembris Anno 1552.

(In de marge staat: scripsi literas. De navolgende tekst is van een andere hand.)

Johan Rauwert, Johan Hemminck, Werner Stortelers ind Gert
 Elinck bekennen van warer, rechter, bekanter schult schuldich
 t' sin onder hem allen dem erentvesten Jurien van Asbecke,
 Jodoca siner husfrowen, ind oren erven, die summa van 541 enkele
 bescheiden Joachimdalers ind 6 Brabantse stuvers. Warvan zie sampt,
 ind ider bisonder, nemant mit siner quoten af t' gaen bekant
 hebben, dat ze mit willen ind weten orer husfrowen verkoft ind gelaeft

hebben op alle Sant Michaelsdach, 14 dage vor of na onbehalt, to verhangelden gutlich ind wal t' geven ind t' betalen van 16 der solver daler enen daler; allet onder penen der pendonge uth allen oren reden ind onreden bewechligen ind onbewechligen gudern, die zie nu hebben of kompstich krigen mogen in den Ampte Brefort. Ind hebben vor on, oren husfrowen ind erven, elck hirop mit hant ind mont vertichnis ind uthganck gedaen als recht is. Mit belafder warschap ind altit vorder ind beter vestenisse t' doen. Beholtligen dat ze, oir husfrowen, of erven, die vurs. rente sollen mogen losen op Michaelis, 14 dage vor of na, in ener onverdelter summen van 541 bescheiden enckel Jochim daler ind 6 Brabantse stuver, wanner zie die lose en verdel jars tovorens hebben opgesagt.

(In de marge staat vermeld: scripsi literas. Er volgt een ander handschrift.)

In densolven gerichte heft Gert ten Santberge bekant dat, ind also Johan Rawert, Johan Hemminck, Wernner Stortelers ind Gert Elinck, an den erentvesten Jurien van Asbecke sich obligert, allet wie breder baven vermeldet, dat hie to der berorter summen to contribuëren schuldich is 96 enkel dalers ind 6 Brabantse stuver, mit sampt den hantgelde als van 16 penningen enen. Waer-voir Johan Hemminck voir hem ind in name sins, Gerdes vurgenant, gelaeft ind verbonden etc. Heft darom ergedagte Gert voir hem ind sin erven verseckert ind gelaeft in rechter trowen ind estat, bemelten Johan Hemminck ind sinen erven dersolver geloften to enheffen ind allenthalven schadelois t' holden. Ind heft dairvoir hem to rechten onderpande ind warschap gestalt ind gesat sin huis ind hof binnen Wenterswich, ind alle ander sin haef, gerede ind onrede guder, die hie nu heft of krigen mach. Dergestalt ind of sake weer of worde, dat hie, Johan of sin erven, der vurgenanten geloften halven in kumpstigen tiden angelangt, befordert ind besprackt worde, of des in ennigen hinder of schaden qweme, wu dat geschien mochte, dat hie Johan ind sin erven daran sich alsdan sollen verhalen ind darvoir penden mogen, sonde(r) enich vertoch, wederseggen of bespier dartegens t' doen of t' laten geschien, noch ock eniges beholps oder gonsten des rechten dairtegens t' geneten. Warop hie, Gert, dan ock renunciert ind vertegen heft als hie des to rechte t' doen schuldich was.

Richter Johan van Isendorn, koirnoten
 Johan Rensinck, Kerstgen ter Woirt, Hermen
 Evers, Salke Scheinck. Actum 16 Novembris
 Anno 1552.

Die hoicheit gesint Koep, Arndt, Salke und Mertin Heinen
 oir onschult noch t' doen.

Martin hefft sin onschult gedaen.

Salke kent dat hie einss darna alss hie van sinen broder
 Kopen in sinen arm gewundet is worden, tegen densolven
 Koep voir datsolff weder sin hantwopunge gedaen.

Koep segt und referirt sich an Jurden Kopes und Derick
 ter Schoppe getuichnisse, kan die hoicheit daruth er-
 kennen gebrockt t' hebben, giff t' hie nu dessolven sich
 up genaden.

Arndt Heijnen is nochmaels die onschult geferst bis ten
 neigsten gerichte.

Sander Wolterinck tegen Jurden Koepss van ein gefecht sin
 unschult gedaen.

Die mombar und fulmechtige der wetwen van Lintelo und
 oir adherenten, vermoge des signaets und der fulmechtige
 des graven van Bentem, gesinnen des ordels an Johan
 Rensinck bestadet.

Johan hefft sin anderde verst genomen.

Gerrit Kopper, gekaren und togelaten mumbar und voir-
 sprecke hern Hermen ten Kortschot, bis utdragt der sachen up Hermen ten

Buckelo,

voir dreij enckele daler und ein Engelsche krone ter
 reckenschap-----1e.

Die sache tusschen Hinrick van Diepenbroick ter Empell
 und Alit Twickels nochmals utgestalt bis ten neigsten
 gerichte.

Salcke Scheinck up Hinrick Wassinck voir 21 daler, 8
 moller. Noch 12 moller roegen und 8 moller boickweiten
 na luet ener zedelen und allen schaden darvan gekomen off komen mach----2e.

Joest Rensinck hefft per contumaciam verwunnen
Derick Oberinck in Lintelo voir 9 schepel rocgen
und schade mit recht, hie kondet breken mit beteren
rechte.

Thiell Rensinck hefft Derick Oberinck als tertio
gebadet und nit erschennen per contumaciam verwun-
nen inholt der ansprake, hie kondet breken mit
betern recht.

Thiell Rensinck up Johan ten Passe-----3e.
Johan hefft gedingt up den voirspecken.

Hinrich to Restap up Hinrich Krusebrinck voir 37½
korens, so rocge so boickweite, ter reckenschap na inholt
ener zedelen-----1e.

Johan in gen (den?) Suemp up Wolter ten Bussche voir 5 rider
gulden herkomende van ein pert-----1e.

Gert Oynck up Johan Passe tertio.
Johan hefft gedingt up den voirsprecken.

Jonge Johan Wensinck up Hermen Schurinck voir
4 ridergulden ter reckenschap-----1e.

Johan ter Ungenade up Arnt ter Huschestede----2e.

Gert ter Strote up Werner Bulsinck-----1e.
Mit voirbeholt etc.

Richter Johan van Isendorn, und in sin stat Evert Henckinck(?), Koirnoten
Bernt Krampe, Johan van Voirst,
Hinrick in die Ule. Actum 18 novembris
Anno 1552.

Die hoicheit und Wessell Molnner hebben Johan Rauwert up
dat ordel die anderde verst affgewunnen.

Die hoicheit gesint Hinrich Stemerinck sinen voirsprecken
in t' brengen.
Hinrick hefft sin onschult gedaen.

Die hoicheit gesint Wilhm Wekamp sin waer in t' brengen
off hie solle mit den lesten ordel der anspraken fellich sin,
hie kondet breken mit betern rechte.

Die hoicheit spreckt an mit recht Gert Eeffsinck, Bernt
Hilboldinck, Gert Hilboldinck, Hinrick Boijnck die jonge,
Wessel Garwerdinck, elck voir ein gefecht und hant-
wopunge t' kennen off to versaken.
Gert Eeffsinck up genaden; borge Bernt Wiltert.
Bernt Hilboldinck hefft gedingt up den voirsprecken.
Gert Hilboldinck giff sich up genaden; borge pater Bernt.
Hinrick Boijnck up genaden; borge Hinrich Becker.
Wessell giff sich up genaden; borge Hermen ten Nienhues.

Bernt Krampe, fulmechtich mins genedigen heren Graven tho
Bentem und Stenforde etc., gesint den fulmechtigen
Juriens van Diepenbroick sin waer in t' brengen.

Gerrit Kopper, fulmechtich Diepenbroix, hefft den renth-
mester Jurien Tilmans, als hirto fulmechtich mins
hern to Anholt, voir sin waer ingebracht, die-
welcke ock ingetreden und onwederlagt bleven is.
Und darmit Diepenbroick ditmael der gedaner
anspraken qwietgedingt. Mit voirbeholt der kosten,
vermoge des ordels.

Bernt Krampe, alss fulmechtich vurs., blifft bij die voirdane ansprake und legt die up die vurs. waer in und desolve ditmael bejait.

Jurien Tilmans, als fulmechtich vurs., hefft gedingt up den voirsprecken. Und is bij den parten bewillet wes bisher in der saken gehandelt is off kumpstich gehandelt sal werden, muntlich ader schriftlich, die ene den andern up sin kosten darvan affschrifften geven sall.

Die fulmechtigen der hern des Oldendoems binnen Monster und Adolps van Mervelt hebben Johan Herbers up dat ordel die anderde verst affgewonnen.

Albert Dienberch gesint des ordelss, so tussen on und Johan Elverdinck an Bernt Kramp bestadet is, und segt: queme Johan nit und gesonne ingelicken des ordels, Albert solle der ansprake verlaten sin und sinen schaden up Johan gewonnen hebben des hie gien beter recht geneten sall, so hie an 't gerichte dat hoefft gekert. Heth gericht heth wachten und waren.

Hinrich Goirkens und Johan Hemminck gesinnen des ordels an Bernt Kramp bestadet, die sin darde verst genomen.

Hinrick Lebbinck hefft mit die gedane clagt an den stadholder Johan van Isendorn angesprocken Hinrick Tenckinck, die up sinen voirspreken gedingt hefft.

Ffrans Becker, up gesinnen Bernt ter Woirt, fulmechtich siner moder etc., hefft up dat bewies sin darde verst genomen.

Bernt ten Ilborch up Hermen Oems-----2e.

Bernt Scheper gesint Bernt Asbecken-Kreill sinen voirsprecken in t' brengen.

Bernt hefft sichsolffs ingebragt und gedingt primo up sin waer.

Gert ten Winckel up Engelbert ter Kulve voir $9\frac{1}{2}$
 Brabantse stuver-----1e.

Hermen ten Weigenboem up Hinrick Kamphuis voir
 11 ridergulden ter reckenschap-----1e.

Hinrick Voirthuss up schult t' Huppelo tertio. Und
 hefft hem verwunnen, hie kondet breken mit betern
 rechte. Die schulde hefft gedingt up den voirsprecken.

Tonis ten Bernschot up Hinrich Lebbinck voir vier
 ridergulden und etlige stuver ter reckenschap.----1e.

Hinrick Schoninck up Gert schult Elverdinck voir
 $3\frac{1}{2}$ ridergulden ter reckenschap-----1e.

Hermen ter Walfairt up Hermen Wassinck vor $8\frac{1}{2}$
 ridergulden ter rekenschap-----1e.

Wilhm t' Geinck up Wilhm Rengerdinck voir viff ridergulden--1e.

Hermen des Fresen hefft gesonnen Winken Plekenpoell
 sinen eedt t' doen vermogen des genomen recesses, die
 on bis ten neigsten gerichte geferst is.

Wincken Plekenpoell up Hinrick ten Hake voir viff
 ridergulden.-----1e.

Richter Johan van Isendorn, koirnoten
 Johan Herbers, Hinrick in die Ule,
 Johan Rauwert, Albert Dienberch,
 Bernt Kramp, Johan van Voirst.
 Actum ersten decembris Anno 1552.

Die hoicheit und Wessel Molnner hebben des ordels,
 gesonnen an Johan Rauwert, bestadet.
 Johan hefft sin darde verst genomen.

Die hoicheit gesint Wilhm Wekamp sin beter recht
 in t' brengen off hie solle mit den lesten ordell fellich
 sin.
 Wekamp hefft sin beter recht ingebragt und bewesen
 und gedingt secundo up sin waer.

Die hoicheit gesint Bernt Hilboldinck sinen voir-
 spreken in t' brengen off hie solle mit den lesten
 ordell fellich sin, hie kondet breken mit betern rechte.
 Berndt hefft up die ansprake sin onschult gedaen als dat
 hie tegen nemant sin hant gewopent hebbe, dan in frede-
 nemen sinen dumme sij affgehownen worden up enen
 staff.

Die hoicheit up Johan schult van Huppelo voir ein gefegt
 ind hantwoponge hie gedaen up Wilterdinx brulagt,
 t' kennen off to versaken.

Johan segt dat Hinrich Stemerinx hem dersolver tidt
 mit en busse up den hoeff ter erden geslagen, dair
 die olde frowe Ten Poelhues und Deve ten Oestendorp
 bij geseten. Und als hie so ter erden gelegen, sij
 hie in den arm und hant gewondet. Dan weet nit
 we hem solx gedaen und wil komen scheiden
 van der ansprake.

Die hoicheit up Gert ten Wekamp und Hinrick ten
 Damkaten dat zie up der heiden, als zie plaggenn
 meiden, mit den andern ein gefegt und hantwopunge
 gedaen hebben, t' kennen off to versaken.

Die beiden hebben hirvoir oir onschult gedaen.

Die hoicheit up Bernt Hobinck und Hermen Rothmans elck voir ein gefegt ind hantwopunge up Bastmans kamer, t' kennen off to versaken.

Hermen Rotmans kent dat hie Bernt Hobinck mit ein fuest voir der borst gestoten dat hie ter erden gestorth sij, ind wes hie daran gebrockt, gifft hie sich up genaden. Und Bernde Hobinck is die onschult, dewile bij den gerichte befunden onschuldich, verlaten.

Bernt Kramp, fulmechtich mins genedigen heren Graven to Bentem und Stenfoirde etc., gesint den fulmechtigen des hern to Anholt, Jurien Tilmans, sinen voirsprecken in t' brengen.

Jurrien hefft Gert Kopper ingebragt und durch densolven up die bejade ansprake sin antwurt schriftlich ingebragt und inholt dersolve geordelt, darvan des walgedagten Graven fulmechtige copia gegeben sall werden umb darup ten neigsten gerichte to repliceren.

Die fulmechtigen der herrn des Oldendoems binnen Monster und Adolphi van Mervelt gesinnen des ordels an Johan Herbers bestadet. Johan hefft sin darde verst genomen.

Hinrick Lebbinck gesint Hinrick Tenckinck sinen voirsprecken in t' brengen. Hinrich Tenckinck hefft sichsolffs ingebragt und gedingt primo up die waer.

Gert Hilboldinck up Johan Rotmester voir enen ridergulden-----1e

Hinrick Goirkens und Johan Hemminck gesinnen des ordels an Bernt Kramp bestadet und hebben die parten gelavet dat Bernt des ordels schadelois und

onbedagt sin solle. Dairup dat ordell durch Bernden schriftlich ingelagt is, und is durch den gerichte den cleger enen pender voir die onkost des ordels vergunt.

Juffer van Marhulse, durch oren mombar und fulmechtigen vurs., und Johan Rauwert, fulmechtich Juriens van Asbecken, gesinnen des ordels, bestadet an Johan van Voirst. Ind die fulmechtiger vurs. ind Kopper vanwegen der juffern hebben gelavet dat die ordelwiser des ordels unbedacht und schadelois sin unnd bliven solle. Und hefft datsolve ordel schriftlich ingebragt.

Juffer van Marhulse, durch oren mombar vurs., bedanckt sich des ordels und segt: Queme Asbecke nit ten neigsten gerichte ind brechte sin beter recht in, solle hie in die pene verfallen sin ind tot giner antwort gestadet werden. Wacht ind waert darumb sodanen betern rechts vermoge des ordels.

Die fulmechtige, Jurien van Asbecken, bedanckt sich oick des ordels ind begert des ordels affschrifften und sin tidt vermoge des ordels. Die copie des ordelss is van der wederparth den fulmechtigen nit vergunt worden, dewile bis an her muntlich agirt is worden. Dennoch up underrichtunge hebben die ene parth den andern dessolven ordels und wes widers in der saken, so muntlich als schriftlich agert sall werden, copias allenthalven vergunt.

Juffer van Marhulse, vermidtz Johan van Marhulse hirtu oren gekaren und togelaten mombar, hefft in der twistiger saken vurs. jegen Jurien vann Asbecke constituert und fulmechtich gemaket Lucas Duker und Gerrit Kopper, sampt und enen idern bisonder, diesolve widers tho verdedingen, to vergaen, to verstaen und alle notdrofftliche gerichtliche termine to halden und gemeinlich darin

allet anderss to gewin off to verlues t' doen und t' laten,
 in aller gestalt zie -die constituent- solffs egener personen
 doen ader laten solde, konde ader mochte. Ock enen
 andern ader mer t' mogen substitueren. Cum
 ceteris clausulis consuetis ad lites etc. Sub hypotheca
 omnium suorum bonorum.

Hermen Wildemans up Johan Herbers voir 11 rider-
 gulden ter reckenschap, herkomende van enen huse hie
 hem verkofft hefft, darvan hie hem die helffte solde
 betalt hebbe verleden Michaelis, die ander helffte up
 Martini verleden, des nit geschiet. Solle hie schuldich sin
 noch t' betalen.

Herman van Basten, mit sin adherenten, voir sich ind
 fulmechtich siner moder, gesinnen Ffrans Becker sin
 bewies in t' brengen.
 Ffrans hefft ein certificatie mit bigefoigter deduction
 schriftlich ingelagt und darmit concludirt vermoge
 dersolve. Ind sall der deduction den verwerers
 copia gegeben werden umb to behorliker tidt oir straffe
 darup t' doen.

Bernt Hilboldinck up Johan Hilboldinck voir 20 emder
 gulden, die hie hem up pensien gedaen, darvan hie
 hem schuldich 6 moller roegen ter reckenschap. Sij hie schuldich
 sin penningen weder t' geven ind die achterstedicheit
 t' betalen-----1e.

Bernt Hilboldinck up Johan Hilboldinck und segt
 wu hie borge voir hem sij geworden an Wilhm
 Onnekinck voir 55 Jochimdalers, die hie hem
 solde benomen hebben, des nit geschiet. Sij hie
 schuldich die vurs. penningen ind geloffte hem to benemen
 und schadelois t' holden-----1e.

Hinrich van Voirthuis gesint schult t' Huppelo sinen voir-
sprecken in t' brengen.

Schulte hefft sichsolffs ingebragt ind gedingt primo
up sin waer.

Tonis ten Bernschot up Hinrich Lebbinck-----2e.

Wilhm Onnekinck up Wichert ten Brincke vor 1½
vyme bockweiten, daran wesen solde 1½ moller. Ind
voir 2 daler. Ind achtet die boickweit mit den stro
noch uff 2 daler-----1e.

Bernt ter Woirt up Luke ten Santberge voir 20 ridergulden
ind 2½ moller rogen versith. Sall schuldich sin die
hoefftsumma mit den versith, kost und schaden to entrichten---1e.

Hermen Ohems up Johan Roix voir 7 hornsgulden die hem
selige Johan Roix und sin husfrowe, nu husfrowe
Johans vurs., beclagten schuldich gebleven-----1e.

Hermen ten Waenboem(?) up Hinrich Kamphus----2e.

Gert Plante up Hinrich Lebbinck voir 15 goltgulden,
darup betalt ter reckenschap-----1e.

Maria, nagelaten huisfrowe seligen Wessell ten Schuir-
hoff off Roscamp, hefft vermidts Gerrit Kopper, oren mombar,
upgedragen und fulmech-

tich gemaket Hinrich van Voirthusen, in saken so

zie mit Bernt Hemkinck, Gert schult to Huppels son Gert, und Hermen van

Misten

t' doen hefft, dersolve mit fruntschap off recht to
verdedingen und alle notdrofftliche gerichtstermi-
ne t' halde, darin to gewin off verlues t' doen ind
t' laten alss zie constituent eegner personen solffs konde
ader mochte.

Hinrich van Voirthusen, fulmechtich Mariën, na-
gelaten husfrowe Wessel Roskamp, up Bernt Hemkinck
voir 4½ hornsgulden lichtetes geldes-----1e.

Richter Johan van Isendorn, koirnoten
 Derick van Lintelo, Johan Rensinck,
 Hermen Nachtegale, Salke Scheinck,
 Hermen Evers, Henrick Wassinck.
 Actum 14 decembris Anno 1552.

Die hoicheit gesint Arndt Heynen noch sin onschult t' doen.

Arndt segt dat he sinen staff in sinen handen gehat hebbe
 als sin broder Koep dat lant bouwen wolde.
 Ind hie, Arnt, mit sinen andern broder hebben hem do
 gesagt, hie solde dat bouwen laten anstaen unnd
 wolden des nit liden eer hie hem oir penningen, ver-
 moge des marschalx utsprake, fuldaen hadde off zie wolden on dar aff driven.
 Ind so sin broder, Koep, hem do geslagen hadde, wolde hie
 sich mit sinen staff geweert hebben, des doch nit
 gescheet en is. Und hefft sinen broder, Koep, nit geslagen
 off gestoten noch an hem gedegen, dan in sinen handen
 den staff gehat umb sich darmit to weren wanner hie
 an hem hadde komen tot ennigen tiden. Ind wes
 hie hiran gebrockt, wil hie sich gern van der hoicheit
 verdragen off up gesinnen sin onschult darvoir doen.

Item Salke Heynen, wu wal onbedaget, hefft voir
 den gerichte gesagt ind bekant dat hie mit sinen broderen
 Koep Heinen, oren broder, van den lande gedreven hebben.

Die hoicheit spreckt an mit recht Hermen Schurinck
 ind Johan Boynck, dat zie Gertgen bij den Bullenslo
 geslagen. Noch Jencken Schurinck, Gert, Goesen
 Berninckhoffs son, ind Gert Wensinck, elck voir ein ge-
 fegt ind hantwopunge. Ingelicken angesprocken

Bernt Eskinck ind Gertgen vurs., sin huisfrowe, te kennen
off to versaken.

Hermen Schurinck gifft sich up genaden van de frowe.

Johan Boynck up genaden.

Jencken Schurinck up genaden mit Gert Wensinck.

Gert Wensinck gedingt up den voirsprecken.

Gertgen die frowe gedingt up den voirsprecken.

Bernt Eskinck up genaden.

Gert, Goessen Berninckhofs son, is per contumaciam voir ein
gefegt verwunnen, hie kondet breken mit betern recht.

Die hoicheit spreckt an mit recht Johan Kockers, und
Johan Boynck mit densolven Kockert und Berndt
Beskinck gefegt ind hantwopunge t'samen gedaen
t'kennen off to versaken.

Johan Kockers gedingt up den voirsprecken.

Johan Boynck antwurt ind segt als hie mit Gertgen,
Bernt Eskinx frowe, in die mangel gewest, und zie
hem angefallen und ter erden willen trecken,
dat daraver sinnen komen gedagte Bernt ind Johan
Kockerss und an hem gedegen, sodat hie in diesolve
rammelunge sin lieff beschuddet. Ind so er daraver
desolve gewundet off geslagen mach hebben in dersolve mangelunge
ind geweer, verhapet hie to rechte dat hie nit mer dan en brocke
daran verbrockt solle hebben und stelt solx tot
erkenntnisse des gerichtts. Ind begert des ein ordel.

Darup replicirt die hoicheit ind segt: Nademmale

Johan Boynck solffs bekent dat hie zie beiden gewundet in dersolver mangelunge ind geweer, den enen voir ind den andern na, sall hie schuldich sin an der hoicheit aff t' doen so mannige brocke so manni- gen man hie gewundet hefft, ind nit mit ener brocke mogen affgaen. Ind segt dat dat recht sij ind begert des ein ordell, mit wederrichtunge kost ind schaden.
Bestadet an Hinrick Wassinck.

Die sake tusschen der wetwen Van Lintelo ind oir kinder und des fulmechtigen des graven van Bentem is, sub spe concordie, utgestalt bis ten neigsten gerichte. Idern sins rechts onverkort.

Derick van Lintelo hefft in der bester form und maneren der rechte, hie solde konde ader mochte, ratificert und laudert alle desgens wes durch ind in sinen affwesen in keyserlicher majesteits dienst, sin moder und broder Evert van Lintelo in der rechtsmangel, so sich tusschen sin moder ind oren kindern und minen genedigen heren Graven to Bentem ind Stenforde an desen gerichte noch indecise hengich is und gelavet datsolve allenthalven stede, vast und bundich t' holden in aller gestalt off er, Derick, solffs tegenwordich weer gewest. Und hefft volgens in dersolver saken constituert ind fulmechtich gemaket densolven sinen broder Evert ind Gerrit Kopper, sampt ind bisunder, desolve so vill hem des belangt to fruntschap off rechte, to gewin off verlues, to verdedingen und alle notdroftige gerichtztermine na usantie deser bancken t' halden, getugen t' foren, bewies in t' brengen, to excipieren bij ader enthordel to begeren und allet anders

t' doen ind t' laten gelick hie der constituent solffs
 egner personen konde ader mogte. Ock enen
 ader mer t' mogen substitueren. Ind wes
 die constituerten so verhandelen, doen ader laten
 worden, hefft der constituent gelavet stede vast
 ind die constituerten darvan schadelois t' holden
 under verbuntenisse siner have und guder.

Derick Twickels gichtet dat hie gistern den 13en de-
 cembris hebbe vanwegen Johan Boinx die wette der
 erster besate aller schuldiger pechte in Hinrick Obe-
 rinx hues to Verssevelt averbragt. Hirup hudigen dach
 ontsate gedaen ind t' borge gesat Arnt Heinen.
 Derick Twickelss gichtet dat nagelaten huisfrowe
 seligen Hinrick Rasehorns heb laten ontsetten sodane
 pechte up Kempinck, als Frerick Rasehorn hadde laten
 besetten. Ind hefft oir guet hir im Ampte to borge gesat.

Frerick Rasehorn, up beschene untsate, spreckt an mit
 recht Ariaen, nagelaten wetwe seligen Hinrick Rasehorns,
 dat zie hem schuldich sij twe ridergulden gelendes geldes.
 Queme zie nit ind geve rechte antwort off neme
 voir wes recht is, solle sie unrechte onthsate gedaen
 hebben ind hie rechte besate ind der anspraken
 fellich sin mit den lesten ordell, zie kondet breken
 mit betern rechte, mit wederrichtunge hinder und
 schaden.

Hinrick Wassinck hefft gelavet dat hie Salke
 Scheijnck tussen dit ind nestkomende hillige
 dre konningen will der gedaner ansprake fuldoen
 und schadelois holden under penen pantleverunge
 off die na lantrecht utgesleten weren.

Johan Wischhues ind Jencken, sin moder, hebben Johan
 van Worden to underpande gesat sodane rente ind

hoeftsumme als zie hebben in Johan Wenekinx gude
to Dinxperlo, dat zie tusschen dit ind nestkomen
sont Thomas dach apostoli willen leveren 6 moller
boickweit, ein moller gerstgen ind $\frac{1}{2}$ moller rocgen mit
den gerichtligen onkosten.

Thill Rensinck up Hinrick Monsterman voir
ein moller und viff schepel boickweit ind schade mit
recht-----1e.

Wernner ten Ruwenhoff up Gert ten Goirhues voir
twe moller boickweit-----1e.

Gert ten Ruwenhoff up Reyner Bosinck voir ein
schepell rocgen-----1e.

Richter Johan van Isendorn, kornoten
 Hinrich in die Ule, Johan Rauwert,
 Johan van Vorst, Johan Herbers,
 Wilhm Lebbinck. Actum 15 decembris anno 1552.

Die hoicheit und Wessel Molnner gesinnen des ordels an
 Johan Rauwert bestadet.

Johan Rauwert, mit vergunnunge der parthen, hefft
 sin notferst genomen.

Die hoicheit gesint Wilhm ten Wekamp sin waer in
 t' brengen.

Wilhm hefft sin darde verst up die waer gedingt
 und genomen.

Johan ten Poelhues, na gicht Johan Schomakers, van
 ein gefegt up genaden.

Die hoicheit up Wernner, Hermen Wernners son,
 voir ein gefegt ind hantwopunge up Wilterdinx
 brulofft, t' kennen off to versaken.

Wernner hefft gedingt up den voirsprecken.

Die fulmechtiger der hern des Olden Doems, binnen
 Monster, und Adolph van Mervelt gesinnen
 des ordels, an Johan Herbers bestadet, unnd die
 parthen hebben gelavet dat der ordelwiser des
 ordels schadelois und onbedacht sin solle.

Johan Herberss hefft dat ordell schriftlich ingelagt.

Und Adolph van Mervelt hefft sin erste verst genomen
 up sin togelaten bewies, ind affschrifften des
 ordels und voir hen ingelagten bewises begert

und oock tidt tot orer straffe, als na lantrechte behoirt, begert, welchs hem vergunt is.

Darup die fulmechtiger deckens ind capitels vurs. des togelaten bewises van Mervelt gewart umb alsdan, na inbrenge des bewises, sin straffe darup t' geneten na inholt und vermoge des affgestrecken ordels.

Adolph van Mervelt, beclagter, gesint van den fulmechtigen vurs. off er oock ichteswes mer bewises inleggen wolde, ader geborliger tidt

darto nemen, dan hie voir hen ingelagt hedde.

Ind segt mede, nademale dat leste gewesen ordel nabrenge mit hellen worden, dat der cleger noch forder bewies moge inleggen. Ind dan der beclagte oock tot bewies togelaten, darup dan der beclagte sin behorlige tidt begert. Ind so dan der anlegger sin behorlige tit nit bedingde ader giens bewises sich vorder vermete, wil der verwerer darvan apentlich protestirt hebben dat hem na desen dage gien vorder tidt tot den bewise vergunt sall werden, soveer er des nu nit in bedingde ind sin tidt darup neme.

Up die ingestalte protestation des verwerers, will der fulmechtige decken ind capitels gesagt hebben ind jegenbericht doen dat apentlich in dem ordell utgesproken, so veer den cleger guetdunckt, ennich bewies in t' brengen, sal hie altoes mogen doen. Ind derwile die clausel dan volgt: so wu uth merckligen orsaken befinden, den verwerer up den ingebragten bewies des clegers sin bewies in t' brengen, ind darto gewesen, wort dannoch volgens den cleger ind verwerer oir geborlige

tidt ind straffe voirbeholden ind vergunt.
Derwilen dan solx, na inholt des ordels alsolcke
vergunnunge togelaten, hefft darum der fulmech-
tiger decken ind capitels up sin voiringebragte
bewies dat togelaten bewies des erentvesten
Adolphs van Mervelt gewacht. Mit voirbeholt
sin straffe ind contrabewies, na vermoge des
ordels, to geneten. Ind segt, dewile dat also be-
funden bij den ordel, sall darumb darna die
ingestalte protestatioin des verwerers nit
angenomen werden, bisundern idern
wederfaren laten na inholt ind vermoge
des ordels darvan er ock protestirt.

Juffer van Marhulse, citra revocationem procu-
torum, vermidts Kopper oren mumbar, gesint Jurrien van Asbecke sin beter
recht, vermoge des affstrecken ordels, in t' brengen.

Darup hefft Asbecke ein gerichtlige certificatie van den
richter to Essen versegelt ingebracht. Ind will
darmit sin beter recht bewesen ind genoich gedaen
hebben. Mit voirbeholt, so hir etwes upgesagt worde
dat sin leve sin jegenbericht ind gudes rechten
unbenomen wil hebben.

Darup hefft juffer van Marhulse Asbecke ge-
sonnen der anspraken rechte antwort t' geven.

Asbecke hefft sin antwort schriftlich avergegeven.
Ind hebben de parten hirvan ind van der
anspraken malkanderen affschrifften vergunt,
umb ten neigsten gerichte darup schriftlich
to repliceren.

Die sake tusschen Hinrick Goirkens ind Johan Hemminck, als waer Lutgers mesters, utgestalt bis ten neigsten gerichte.

Gerrit Kopper, fulmechtich juffer Van Lintelo, up Derick Wiberdinck-----1e.

Bernt Kramp, fulmechtich des graven van Bentem, up gesinnen Gerrit Koppers, fulmechtich des hern van Anholt, hefft sin replick ingebracht schriftlich ind darmit geordelt vermoge des-solven. Und is dat ordell bestadet an Wilhm Lebbinck, die den proces in schriftten begert. Ind nympt sin erste verst.

Hermen Oemss up Johan Roix-----2e.

Hermannus van Basten, vanwegen siner ind siner moder ind adherenten, up gesinnen Frans Becker, hefft sin straffe schriftlich ingebracht mit bigefogte siegel ind breve per A ind B vertekent. Ind darmit wil hie sin straffe genoich gedaen hebben ind geordelt inholt dersolver. Und is dat ordel bestadet an Bernt Krampe die sin erste verst genomen.

Johan Rauwert up schult Elverdinck voir 7 Jochimdaler ind $\frac{1}{2}$ moller rocgen, wolker hie alss borge voir hem betalt hefft an hern Hinrich Schomaker. Sall hie schuldich sin solchs hem weder to entrichten mit allen onkosten-----1e.

Hinrick Lebbinck gesint Hinrick Tenckinck sin waer in t' brengen.

Hinrick Tenckinck hefft sichsolffs voir die waer

ingebragt und giffet ter antwurt vermidtz Peter Schoelwick, sinen voirsprecken, ind segt sich der gedaner clagt ind anspraken onschuldich. Ind segt vort dat Hinrich Lebbinck siner gedaner clagte ind ansprake den rechten genoich nit sall konnen bewisen, und volgens ennich verwin up hem, Hinricke beclagten, also besitter des angekoften huses, gekregen t' hebben, hetwolck gekentert sij up hem alss na lantrecht behoirt, alss t' wetene die weten ind rumungen an hem, als ein besitter, gedaen, derwilen hie des vurs. huses in gude rostlige fredelige possessie die tidt van prescriptie na lantrecht beseten. Ind segt, so veer hie sich an sin gekoifte hues itwes berechtigt vermete, sall hie mit behoirlicken lantrechte up hem schuldich wesen to foderen want Hinrich sich erboth densolven Lebbinck, off iemans anderss, to guden lantrechte to staen. Ind segt dat Hinrich Lebbinck sal schuldich sin up hem, als ein koper ind besitter, bewies t' doen wu vurs., up hem verkregen t' hebben. Ind segt dat het allent so na lantrecht egen ind behoren sall. Ind segt dat heth recht is. Ind begert des ein voirordell, mit voirbeholt als dit uth- ind affgewesen wort ind Hinrich Lebbinck sich vermete to bewisen, darto hie gewesen worde, sin straffe schriftlich off muntlich mit den contrabewise ind alle vorder notdrofft des rechten mit apenen doren, onversuemt to staen. Bejait ditmael.

Umb to repliceren up die vurs. antwurt, segt Hinrich Lebbinck dat hie der voriger clagten ind ansprake nit genoich beantwurt noch ock

dair gedaen ennige foge ader gerechticheit des stridigen huses t' hebben. Ind nympt darumb Hinrich Lebbinck voierst voir bekant an dat Hinrich Tenckinck nit negert dat dat hues ind hoff Hinrich Lebbinck egen grunt ind tobehorich gewest. Ind darnevens nit ontkanth dat Hinrich Lebbinck sinen principalen, als den langen Schroder, dat hues up condition verkofft gehat inwendich twe jaren. Dewile nu van den verwerer nit ontkant wort dat der verwin up die voirgeholden furwerden an den langen Schroder geschiet is, is darmede genoich dair gedaen dat Hinrich Tenckinck gien erff-egendom des voirgemelten huses gehat, ock nu nit kunnen bewisen mit ennige loffwerdige siegel ind breve, darin Hinrich Lebbinck dat hues vertegen, upgedragen off avergegeven hefft. Befint sich darum siner allegierder possession malefide ind nummermer enige prescriberde tiden befunden ader bewisen sall kunnen werden, dan allein vermeinte hulpreden voirgebragt. Umb nu den ordelwiser ind enen idermenlich to berichten, will Hinrich Lebbinck hirbij gestalt hebben ein certification wolker besiegelt sall befunden werden mit des statholders segel, Johans van Isendorn, darin befunden sall werden dat beide geswaren gerichtzfronen bij oren eede verificirt, ind den koop tusschen Hinrich Lebbinck ind lange Schroder utgesprocken, t' weten so veren der lange Schroder Hinrich Lebbinck nit betalde up benompte terminen, solle sich Hinrich Lebbinck an sinen huse, wolcker noch unvertegen ind onopgelaten

mogen verhalen. Dewile nu gespoirt dat Hinrich Lebbinck siner gerechticheit des huses noch nit vertegen, dan sub conditiones voirbeholden an sinen huse sich mogen verhalen. Is uth krafft van den Hinrich Lebbinck befoget geworden, ind enen gerichtligen verwin durch qwade betalunge up sinen huse verkregen, darin hie allet gefordert wu sich dat na lantrecht behort, mit rumunge, weten ind anders, an sinen principaell, wie ock an den besitter die rumunge gebaden. Dewile aver Hinrich Tenckinck onwillich befunden, als ein die gien egedom des huses gehat, hefft darum der stadholder bij fullen sittenden gerichte, Hinrick Tenckinck des huses to rumen angebaden binnen 14 dage, dairto men sich referirt, des ock van hem in siner gedaner antwurt nit negert of ontkant wort. Dewile nu solchs allet wu baven nit van Hinrich Tenckinck contrarie bewesen ader ontkant, is Hinrich Lebbinck daruth befoget worden die clagt uth kentliger noeth up hem ingestalt. Ind sall darum noch na inholt ind vermogen dess ingestalten bewises des huses to rumen, schuldich sin. Mit entrichtunge allen erleden schaden ind ontbrukunge, des Hinrich so guet achtet als viffich goltgulden ind den schaden mit recht. Ind soll hirmede siner clagt genoich verificirt hebben. Ind segt dat dat recht sij ind dess ein ordell. Mit voirbeholt aller noitdrofft des rechten onversuemt. Bestadet an Hinrich in die Ule, die den proces in schriftten begert. Ind nympt sin erste verst.

Tonis ten Wieskamp, als mombar siner seliger
suster kinder, up Ffrederick ten Voirde voir 32
ridergulden herkomende van des vurs. kindess kindess-
deell, ind viff ridergulden van versith ter rekenschap----1e.

Bernt ter Woirt up Luke ten Santberge-----2e.

Golden Bernt up Johan Bernninck to Raetman voir
3½ moller rocgen, 3½ moller boickweit ind 4 ridergulden--1e.

Wilhm Onnekinck up Gert Gisbers voir 26 stuver
ter rekenschap-----1e.

Wichert ten Brincke kent schuldich to sin Wilhm Onne-
kinck 7 daler ten rekenschap, die hie hem up
verdragen terminen betalen sall under ve(r)pandunge
siner have ind guder.

Causa domini:

Die hoicheit segt wu die alhir hebbe laten besetten,
voir seckere verfallen brocken, Johan Wernsinck
to Grollo, darvoir up ontsate Albert Dienberch
sin borge is worden. Queme dan Albert nit
ind brechte hem in bij sittende gerichte, wolde
die hoicheit van hem nit liden umb hondert
goltgulden ind schaden mit recht. Ind sall gienn
beter recht geneten derwilen hie dat hoefft ter
bancken gehat hefft.

Heth gerichte heth wachten ind waren.

Die erentveste und frome Ambrosius van Viermunde
hefft constituert und fulmechtich gemaket Albert
Dienberch und Bernt Kramp, sampt und bisunder
in saken so sin lefften mit Gert Gisbers t' doen

h(efft)? diesolve mit fruntschap off recht, to gewin und verlues to verdedingen, alle notdrofftliche gerichtliche termine t' holden, kuntschap(p)en und bewies t' foren und in t' brengen, bij ader endtordell to begeren und allet anders t' doen ind t' laten gelick der constituent egner personen doen ader laten konde ader mochte.

Bernt Woirdes, Wilhm sin echte huisfrowe, hebben bekant van Albert Dienberch, Ffennen siner husfrowen, entfangen t' hebben en hundert enckele Jochimdaler, waervan zie hem gelavet jarlix up Petri ad Cathedram, 14 dage voir off na onbehalt kummerfrij und schatfrij t' leveren und under penen der pendunge wall t' betalen, van sesthien dersolver penningen einen, uth oren erve und gude genompt Woirdesguet und all ander oir guder, gelegen in den kerspell van Wenterswick, in der buirschap to Miste. Und hebben dairup vertegen und utgegaen als recht is. Mit guder belaffder warschap und noch vorder und beter vestenisse t' doen. Beholtligen diese vurs. rente t' losen mit ein hundert enckele gude Jochimdaler wanner die lose ein halff jair bevorens verwittigt und upgesagt sij worden.

Noch hebben voirgedagte Bernt und Wilhm, sin huisfrowe, bekant hirbevorens entfangen t' hebben noch van Albert Dienberch hundert Jochimdalers na inholt ens besegelden breves darvan wesende, versiegelt durch die erentvesten Jurrien van Asbecke und Adriaen van Erde, darvan sie hem jarlix up Petri ad cathedram verschreven hedden ses Jochimdaler uth orer hoimate, genant die Fliermate, wider inholt dersolve segel und breve des datum steet Anno 1549, dinxdach na sont Peter ad Cathedram. Und hebben densolven breeff

und aller puncten und inhalts dessolven laudiert
ratificirt und gelavet stede, vast ind bundich
to halten. In aller maten off solx gerichtlich uth-
gegaen und belavet were. Sunder argelist.

Richter Johan van Isendorn, koirnoten
 Ffrederick Rasehorn, Hartleeff Welinck.
 Actum 17 decembris Anno 1552.

Wilhm Schrick, als ein gast, spreckt an mit recht Koep
 Heinen voir viif goltgulden und 12 stuver Brabants.
 Koep kent hem nit mer schuldich to sin dan viffthien
 stuver Brabants und wil bewisen mit guden luden dat sin
 huisfrowe mit sinen baden affgereckent hebbe,
 dat hie nit mer hem schuldich gebleven off schuldich
 sij dan die vurs. 15 stuver Brabants, und nympt des sin
 tidt bis ten neigsten gerichte.

Wilhm Schrick, alss ein gast, spreckt an mit recht
 Hinrich Wassinck voir enen ridergulden und 23½ clasken,
 den rider ad 26 clasken, herkomende van gerichtsschade.

Wassinck kent hem hirvan nichts schuldich t' sin,
 dan hefft hem wal betalt die hoefftsumma ind kosten
 und referirt sich des an des statholders besiegelde
 qwitantie, die Wilhm solffs ertoent hefft. Ind
 sall darum der ansprake verlaten sin. Ind segt dat
 het recht is ind des ein ordell.

Darup replicirt Wilhm ind segt dat Wassinck
 die hoefftsumma betalt hefft ind nit die onkosten,
 derwegen sin fulmechtige desolve qwitantie an
 sich gehalten ind Wassinck nit avergelevert.
 Dede hie dan gien bewies der betalunge, sal hie der
 anspraken schuldich sin. Ind segt dat het recht is
 ind des ock eins ordells.
 Bestadet an Ffrederick Rasehorn.

Wilhm Schrick, als ein gast, up wetwe Van Lintelo

voir viff daler und enen?..... na luet
seligen Everdts van Lintelo uptekenisse ind hantschriftt.

Derick van Lintelo, als oldeste Sonne, hefft ge-
dingt up die dode hant, die vergunt is.